Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wieshaben.

fter

ms,

(ten

244

n,

in 902

JA

730

217

noi

893

in

787

746

er=

440

per=

839

fuß,

760

aben

699

Ro. 302. Mittwoch ben 23. December. 1868.

Die für die nächste Nummer unseres Blattes nach den Feiertagen bestimmten Anzeigen beliebe man gefl. morgen Donnerstag, im Laufe des Bormittags abzugeben. Die Expedition.

Edictalladung.

Ueber den Rachlag ber Cheleute Daniel Brand zu Biebrich ift ber Con-

cursprocef erfannt worden.

Dingliche und perfonliche Unfpruche barin find Donnerstag ben 7. Januar 1869 Bormittage um 9 Uhr perfonlich ober burch einen gehörig Bevollmadtigten dahier geltend zu machen bei Bermeidung bes Rechtsnachtheils bes ohne Befanntmachung eines Pratlufivbescheibs von Rechtswegen eintretenden Ausichluffes von ber vorhandenen Bermögensmaffe.

Wiesbaden, den 16. November 1868. Königl. Amtsgericht IV. 524

the solumn winds the P. Coictallabung.

Ueber bas Bermögen bes Wilhelm Steinmet zu Wiesbaden ift ber Con-

cureproceg erfannt morden.

Dingliche und perfonliche Ansprüche baran find Donnerftag ben 14. Januar 1869 Bormittage um 9 Uhr perfonlich ober burch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Bermeidung des Rechtenachtheils des ohne Befanntmachung eines Braflufiobefcheibs von Rechtswegen eintretenden Musfcluffes von der vorhandenen Bermögensmaffe.

Biesbaben, den 26. November 1868. Rönigl. Amtsgericht IV. 524

und gerall medle seite min Bekanntmachung.

Freitag ben 8. Januar 1869 Rachmittags 3 Uhr werden bie bier gelegenen

Immobilien der Catharine von Reider, beftebend in: 1) einem zweiftodigen Wohnhaus, einer zweiftodigen Scheuer und Sof-

raum, belegen in der Feldstraße zwischen Sebastian Söhler und Morit Longert, und

2) einem zweiftodigen Wohnhaus und Sofraum, belegen in ber Felbftrage zwischen Georg David Schmidt und Sebaftian Sohler

in dem Rathhause babier öffentlich zwangsweise verfteigert.

Wiesbaden, den 27. November 1868. Ronigl. Amtsgericht V. 523

Bekanntmachung.

Montag ben 28. b. Dits. Bormittags 11 Uhr foll in dem Bürgermeifterei-Tocale bahier bas pro 1869 bei ber Stadtgemeinde Wiesbaben vortommenbe Taglohnfuhrwert öffentlich an den Wenigfinehmenden vergeben werben. Der Bürgermeifter.

Wiesbaden, den 21. December 1868.

Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag ben 29. d. Dt. Bormittags 11 Uhr werben auf bem städtischen Grundftud hinter der Artillerie-Raferne dahier fünf Obitbaume, beren Stämme fich zu Wertholz eignen, öffentlich verfteigert.

Wiesbaden, den 22. December 1868.

sang.

Befanntmachung.

Dienstag ben 29. d. Dits. Nachmittags 3 Uhr wollen Frau Georg Wilhelm Somidt Wittme und beren Tochter Fraulein Chriftine Schmidt bon bier

Pos. Nr. der Flächengehalt. Beschreibung der Grundstilde.

1) 2 — 25 40 Acker "Hinter dem Haingraben" 1r Gew. zwischen Chriftian Babior und Ludwig Untel Bittme, gibt Ar Gew. 3w bem

13% fr. Zehnt-Unnuität und hat 5 Baume; - 38 36 Uder "hinter dem Haingraben" 2r Gew. zwischen dem Centralstudienfonds und Heinrich Heuß, gibt

17 fr. Zehnt-Annuität;

441 1 27 14 Acter "Weidenborn" 4r Gew. zwischen Carl Groß und Bhilipp Balentin Bed, gibt 303/4 fr. Behnt-Unnuität:

Ader "Röbern" 1r Bem. zwifden Georg Catta 1r und Beter Schlint, trummt mit Leopold Bing in Dtaing, gibt 5 fr. 1 bil. Behnt-Unnuitat und na da and and an grahat 3 Bäume;

5) 287 — 41 57 Ader "Bierstadterberg" Gr Gew. zwischen Philipp Wengandt und Philipp Daniel Momberger, gibt

in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse Mr. 8, dahier versteigern lassen. Wiesbaden, den 16. December 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. b. Mits. Nachmittags 3 Uhr will Berr Abam Lenz von Eppftein feine in ber Ludwigstraße babier gw. Rarl Rulpp und bem Wege belegene Sofraithe, bestehend in :

a) einem zweiftodigen Wohnhause 28' lang, 28' tief;

b) einer einftodigen Schener 33' vergl. lang, 27' tief mit 10 Rth. 49 Sch. Hojraum, und

1 Rth. 67 Sch. Flache, bestimmt zur Strafenanlage, in dem Rimmel'ichen Saale, Rirchgaffe Rr. 8 babier, einer Berfteigerung ausfeten laffen.

Wiesbaden, den 18. December 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Johann Beter Seiler von hier die nachbeschriebenen Grundstücke seines Curanden Carl Bilhelm Anton Seiler hierselbst, nämlich:

					e decelerate, manered. The minutes
Pos.	Rr. der Zumeff.	Fläch	engeh Ath.	alt.	Beschreibung ber Grundflude.
	149				Wiese "Rimbelwies" 3r Gew. 3w. einem Graben
2)	272	1916	71	39	und Jacob Dörr; Wiese "Faulweibeborn" 2r Gew. zw. Jacob Stuber
		108		理。因	und Joh. Heinrich Berger Wtb., gibt 8 fr. Grund-
3)	111	MAR TO	54	5	Ader "An der Mainzerftraße" 2r Gew. 3w. dem Centralftudienfonds und Johann Seel, gibt 30 fr.
4)	248	riceure	43		2 Pfg. Zehnt-Annuität, hat 1 Baum; Ader "Unter Schwarzenberg" 3r Gew. 3w. Martin
			WIT		Dieg und der Domane, gibt 9 fr. 3 Pfg. Zehnt- Annuität, ift mit Korn besamt;
5)	459	aud 18	- III 8	29	Acter "Schwarzenberg" Ir Gew. zw. dem Central-
· ·		C. STV		2000	Regnis und 32 tr. Grunozins-Annunat, ist mu
6)	561	los ido	79	69	Waizen besamt; Ader "Hammersthal" 4r Gew. zw. dem Hospital-
					Zehnt- und 1 fl. 27 fr. 3 Pfg. Grundzins-
7)	150 TENEDON TO		M. C. P. St.	Fred Land	Ader "Rohlforb" 3r Gem. 3m. Carl Chriftmann jun.
2章	Mann	3. 经到	BULL	CALCON SECTION	Maria Cantal Dimmontahi aint 101/2 Fm
8)	675	h Stor	THE PERSON	35	Ader "Schiersteinerberg" 2r Gew. 3w. Christian
01	214	NO.	ALG.	loc	1 Big. Zehnt-Annuität; Acker "Bleidenftadterweg" 6r Gew. zw. der Domane
(פ	213	dq 10	20	86	und der Chaussee nach Langenschwalbach, gibt 1 fl.
10)	596	delis il	83	97	9 fr. 3 Pfg. Zehnt-Annuität, hat 6 Bäume; Acker "Landgraben" 2r Gew. zw. Friedrich Güttler
u.	0.1.00	illi. idi	10人的	1972 H	Zehnt-Annuität;
11)	329	代记者从宣传3.15			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
19) 3	15-17111			Numitat ift mit Maizon holamt.
					Gimmel und Rfarrer Miller Bitm. einerseits
	Th II	gives un	SHALL	off l	und Georg Weber anderseits, gibt 23½ kr. Zehnt- und 28 kr. Grundzins-Annuität, ist mit Korn besamt und hat 2 Bäume;
10	L'ager I	0.			
	11/21/3	4 2 3 2 5 4		Sear?	Ader "Alte Bach" 4r Gew. zw. Friedrich Roos und dem Centralstudiensonds
					Saale, Kirchgasse No. 8 dahier, mit obervormund- teigern lassen.
					December 1868. Der Bürgermeister-Abjunkt.
24	030	San	30043	Kern	watchterischen Ind I dans Coulin.

24030 tole Constitute anderfeite, aibt 0800

Coulin

n

It

nit

B .

r

9

pot

it

n e=

h.

Bekanntmachung.

D	ienstag	ben	29. 1	. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen Herr Ferdinand
w c	ngano	und	dellen	Cherrau Elife Sophie geb. Seiler von hier, gegen-
mari	ig in 2	ucainz	. Die	nachbeichriehenen (Sirunditiicke ala.
Pos.	No. ber Zumess.	Rth.	engega.	Beschreibung der Grundstüde.
.1) -dance	25	40	77	Acker "Bor dem Haingraben" &r Gew. zw. Philipp Heinrich Schmidt Wwe. und Jonas Kimmel, gibt 443/4 fr. Zehnt-Annuität;
2)		r, ha	emma	Acter "Hinter Hainbrück" 1r Gew. 3m. Joh. Gg. Heinrich Weil und Heinrich Babior, gibt 313/4 fr.
3)	591	79	e on other	Zehnt-Annuität; Acker "Zweibörn" 6r Gew. zw. Joh. Heinrich Born u. Wilhelm — Anguste — Sophie — u. Christiane
4)	59	64	48	Dauer, gibt 30 fr. Zehnt-Annuität; Acker "Auf bem Berg" Ir. Gew. zw. August Christian Sigismund Momberger u. der Domäne, gibt $21^{1/2}$, fr.
5)	386	33	42	
		CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	1000000	Acker "Rechts bem Schiersteinerweg" 5r. Sew. zw. August Beherle und Georg Valentin Weil, gibt 29 fr. Zehnt-Annuität;
7)	meden	中	oz a	Ader "Agelberg" le Gew. zw. Friedrich August Kadesch und Adolf — Ferdinand — und Wilhelm Lugen- bühl, gibt 16 tr. 1 hll. Zehnt-Avnuität;
8)	76	48	71	wiese "Stederslod" Zr Gew. zw. Wilhelm Kimmel 4r
9)	167	67	12 n	und Elisabethe Kimmel; Ader "Rad" 2r Sew. zw. Georg David Schmidt und Heinrich Thon, gibt 37 ³ /4 fr. Zehnt- u. 32 fr. 1 hll.
10)	507	57 ₁₃		Grundzins-Annuität; Acker "Landgraben" 1r Gem. zw. Dr. Philipp Bertram und einem Weg, gibt 21 fr. Zehnt- und 50½ fr.
11)	532	63	91	Ader "Reroberg" lr Gew. zw. Anton Reinhard Seil-
in der	n Rim	mel'sd	hen ©	Zehnt-Annuität Saale, Kirchgasse Kr. 8, dahier versteigern lassen. December 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
TO PARTY	THE REAL PROPERTY.		STATE OF THE PARTY OF	The state of the s

Bekanntmachung.

Dienstag ben 29. b. Dits. Rachmittags 3 Uhr will Frau Ludwig Untel Bith. von hier mit obervormundschaftlichem Confense für ihre minderjährigen Rinder die nachbeschriebenen Grundftucke, als :

Pos. No. der Flächengehalt Jumess. Mrg. Rth. Sch.

1) 82 — 94 24 Acker "Auf dem Berg" 2r Gew. zw. Carl Christsmann son. und Jonas Schmidt;

2) 1 1 76 54 Acker "Hinter dem Haingraben" 1r Gew. zw. einem Graben einers und Georg Wilh. Schmidt Wwe. und Carl Schweighöfer anderfeite, gibt 1 fl.

No ber Mlächengehalt. Beschreibung ber Grundflide. Pos. Zumeff. Mrg Ath. Sch. 45 fr. Zehntannuität, ift mit ewigem Rlee beeftellt und hat 5 Baume; Ad'r "hinter Sainbrud" 1 Gem. 3m. einem Beg und Chriftoph Faufel Wittme, hat 3 Baume; Ader "Weidenborn" 4r Gem. 3m. Georg und 30= 1 36 82 hann Philipp Schmidt und Carl Groß, gibt 20 fr. 1 hu. Zehnt- und 1 fl. 44½ fr. Grundzins-Annuität; Acker "Röbern" 2r Gew. zw. Joh. Philipp Bern-hard Pfeiffer und Phil. Gemmer, hat 7 Bäume; Acker "Weinreb" Ir Gew. zw. dem Centralstudien-5) 212 fonds und ber Domane, gibt 221/2 fr. Behut-Control of the Place annuität, hat 24 Baume; 1 70 5 Ader "Bierstadterberg" Gr Gew. 3w. Phil. Daniel Momberger, Joseph Heun und August und Caru, der Domine, plut seine tharine Berger, gibt 1 fl. 45 fr. Behnt- und 3 fl. 12 fr. 3 hal. Grundzins-Annuität in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse No. 8, dahier versteigern lassen. Wiesbaden, den 16. December 1868. Der Bürgermeister-Udjunkt. Coulin. 24033 Um Dienftag den 29. d. Mts. Bormittags 10 Uhr follen auf dem hofraum bes hiefigen Rreisgerichts-Bebäudes verschiedene entbehrlich gewordene Utenfilien aus dem ehemaligen Civil-Arreftlocale, insbesondere Bettftellen, Matraten, Deden, Ueberzüge und bergl. und etwa 700 Pfund gutes Schmiedeeifen in Staben öffentlich meiftbietend gegen Baargablung vertauft werben. Wiesbaden, den 18. December 1868. 3m Auftrage: Mill. 523 Befanntmachungu Bufolge Auftrage Rönigl. Amtegerichts zu Biesbaben werden Mittwoch ben 23. December d. 3. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier 20 Mans ornorma: unition Rum verfteigert. Wiesbaben, den 22. December 1868 mont Der Gerichts-Executor. 536 Bekanntmachung. Bufolge Auftrage Königlichen Amtegerichte dabier werden Mittmoch ben 23. December 1. 3. Rachmittags 3 Uhr folgende Gegenftande, als: a) ein Pferdetarrn; 6) ein Rleiderschrant und eine Kommobe; c) ein Bett, eine Rommobe, ein Tifch, ein Ranape und 6 Stuble verfteigert. Wiesbaben, ben 22. December 1868. Bich voll Cionapinippie delfer in egene Belte. 535 Annuitäten pro II. Gemester 1868. Die betreffenden Schuldner ber Raff. Landesbant aus dem hiefigen Umts. begirte werden baran erinnert, daß die Zahlung der Annuitäten pro II. Gem. d. 3. bis zum Schluffe biefes Dits. an bie unterzeichnete Coffe zu leiften ift. Caffestunden: von 8-1 Uhr.

Wiesbaden, den 19. December 1868. Haupt-Casse der Nass. Landesbank. Pfeiffer.

It ottaen.

Beute Mittwoch ben 23. December, Bormittags 9 Uhr: Berfteigerung von Bordeaux = und Rheinweinen, Cognac und Rum, in bem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:

Berfteigerung bes Aushiebs von circa 3000 Stud Wellen in dem städtischen Walddiftrift Rohlhed C., an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 300.)

Bei Gelegenheit der Dienftag den 29. December l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Kimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8 dahier, stattfindenden Aeckerver-steigerungen will Fran Christian Thon Wittwe von hier die nachbeschriebenen Grundstücke, als:

1) 40 Rth. 96 Sch. Ader "Ober Tiefenthal" 1r Gew. 3w. einem

misgeschiff mi die Weg und Heinrich Seib (Nr. 211);

2) 60 , 73 , Ader "Robern" 2r Gew. zw. Johann Philipp Gron und Philipp heß Erben (Rr. 219) — Boumftud - und ift mit ewigem Rlee beftellt,

jum Bertaufe ausbieten laffen.

Aleinfinder=Bewahranitalt.

An Chriftgeschenken für unsere Anstalt sind ferner eingegangen: von Frau Obermedicinalrath H. 2 fl. 42 fr., von Frau Prafibentin von Dieft 3 fl. 30 fr., von Frl. H. und E. F. 1 fl. 45 fr., von Frau A. Schmidt 2 fl., von Ungenannt 2 fl. und ein Korb Aepfel, von Herrn Dr. med. Haas 9 fl. 30 tr., von Ungenannt 1 fl., von Frau Geh. F. Cattun zu einem Rleide, von Ungenannt ein Korb Honigkuchen, Confect und Rüffe, von Frl. v. M. ein Rleidden und einen Baletot, von Fran Beugeroth 2 Rapugen, von Frau Bädermeister Maurer ein Korb Confect, von Berrn M. Zingel verschiedene Schreibmaterialien, von Frau Reg. Busch ein Bad Rleidungspude, von Ungenannt ein Baar Stiefelchen, von herrn Mar Jonas verschiedene Refte Beng und einige Halstucher, von einer Frau die Lichter zu den Chriftbaumen, von Frl. Al. 3 Kaputen, 6 Paar Handschuhe und ein Baar Aermel, von Frau Obristin v. Sack 1 fl. 45 kr., von Frau Dr. König 1 fl. 12 kr., von Herrn U. Drester Beug zu einem Rleibe, einer Schurze, 2 Rinderschirzchen und ein Baar Strümpfchen, von Frau Bürgermeifter-Abjunct Coulin ein Bad Rleidungeftude, von herrn hutmacher Model 6 Anabenhittchen, von herrn Schubmachermeister Schäfer ein Baar Rinderftiefel.

Den herzlichften Dant für biefe Gaben fagt Der Borftand. 196

Militär=Vorbildungs=Anstalt zu Cassel, Garde du Corps-Blat 3.

Schnelle und fichere Borbereitung jum Fahnrichs- und Freiwilligen-Examen. Erfolge nachweisbar fehr günftig. Prospecte gratis.

520

von Hartung. Königl. Lieut. a. D. und Dirigent.

Zu verkaufen ein seltener, schöner, echt russischer Schuppenpelz für 40 Thaler Herrnmühlgasse Nr. 1 3 Stiegen hoch. 23944

Mobel, Betten ic. ju verfaufen bei Bernb, Beibenberg 4. 23254

Kalender für 1869.

Rleine und große Band-Ralender, Bortemonnaies, Brieftafchens, Geschäfts:, Notiz: und Taschen-Ralender vorräthig in der Papier- und Schreibmaterialienhandlung von Wilhelm Wirth. Taunusstrage 10.

empfehle elegant gebundene Mufitalien, Rotenpulte, Notenbehalter, Rlavier-A. Schellenberg, Riragaije 21. 24001 stühle 2c.

Champagner von Dietrich und Ewald in Rübesheim wird vom Lager in 1/2 und 1/2 Flaschen abgegeben, gelbe Etiquette, zu 1 fl. 24 tr. bei 24014 C. H. Schmittus, Rheinftrage 36.

matte eto

Einem geehrten Bublitum zeige ich hiermit ergebenft an, dag ich bas Gafthaus zur für unsere Anstalt ind

Stadt Wiesbaden in Mosbach

von den Geschwiftern Rettenbach übernommen habe. Nachdem ich die Restaurirung bes Lotals nunmehr vollendet, empfehle ich dem geehrten Bublitum meinen großen Saal mit Rebenlotalitäten zum Befuche, fowie für geschlossene Gesellschaften, Bereine, Hochzeiten u. f. w.

Auch findet alle Sonntage und Feiertage

Roning

Lanzvergnügen 3 200

statt. Dierbei empfehle ich besonders meine reingehaltenen Weine und bas beliebte Frantfurter Bier aus ber Stein'ichen Brauerei. Für aufmertfame und reelle Bedienung ift bestens gesorgt.

23983

A. Eschbächer.

Mehl: & Brodfabrik in Hausen bei Frankfurt a. M.

Wir zeigen hiermit an, daß nachftebenden Depots ber Bertauf unferer Dühlenfabritate übertragen wurde und machen darauf aufmertfam, daß wir gur Bequemlichteit" ber Confumenten 1/8 und 1/4 Centner unferes fein ften Waizenvorschugmehles in Gadchen vertaufen, welche mit unferer Firma gezeichnet und mit unferer Plombe verfeben find. May & Co.

Mug. Engel, Taunusstrafe, G. D. Linnentobl, Ellenbogengaffe, Chr. Rigel Bte., tl. Burgftrage, A. Schirg, Schillerplat. und Frang Strasburger, Rirchgaffe. 24044

sauplas zu verkaufen

In der Nähe der Stadt, in der angenehmsten Lage der Landhäuser, ist ein Bauplatz zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. unter No. 486.

Tages: Ralender.

Die Bildergallerie (Wilhelmftrage 7, Barterre) ift jeden Sonntag und Mittwoch bon 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Mufeum ber Alterthumer in während des Winters geschloffen Die Wibliothek und das Lefezimmer des Gewerbevereins

(Neine Schwalbacherftraße 2a) th taglid von 10—12 Uhr Formittagi und 2-8 Uhr Rachmittags, mit Musnahme ber Sonutag- und Asancepap Radmittage, gebffnet.

Sente Mittwoch ben 23. December Gursaal zu Wiesbaden.

Frobel'ichen Rindergarten Rachmittags 41/2 Uhr: im fleinen Cafino-Cafinofaale, Friedrichstraße 16.

Arbeiter-Wildungsnerein Abends 8 Uhr: Frangofifch und Schonforeiben.

Tägliche Boften vom 15. October. Abgang von Wiesbaden. Anfunft in Biesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Worg. 6²⁰, 8³⁰, 11, 12. Morg. 7³⁵, 10¹⁰, 11³⁰.

Nachmittags 2¹⁰, 3⁴⁵, Nachm. 12⁵⁵, 3¹⁸, 4⁹⁰,

6³⁰, 8⁵⁰ 5¹⁶, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Rirberg, Ihitein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰.

Worgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilmagen).
3 9. Rachmittags 480. Dtorgens 9.

Schwalbach (Eilwagen).

8 580. Wiorgens 845. Nachmittags 580. Mübesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn). Morgens 6³⁰) Fahrpost. Morg. 11¹⁸ Fahr-Nachm. 2¹⁵, 5} Fahrpost. Placem, 4³⁰ Fahr-post. Fahr-

Nachm. 7⁶⁵) Morg. 11¹⁸. Briefpost. Rm. 3¹², 6⁴⁰, 9 Uhr. Morg. 620, 745, Sriefpoft. Rom. 215 3, 5,

745. Briefp. b. Rildesbeim.

Englische Post (via Ostende). Nachmittags 36. Morg. 6, 1125 mit Ausnahme Radmittage 10. Dienstans.

(via Calais.) Radmittags 345, 10. Nacmittags 1, Frangofifde Poft.

Wedgens 880 Nachmittags 1 Nachmittags 345, 860, 10. Nachmittags 318.

Post nach Mordbeutschland. Nachmittags 345. 850, 10. Morgens 780, 1155.

Turnberein.

Abends 8 Uhr: Fechten. Local · Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Unterflaffe: Rechnen; Oberflaffe: Deutsch; Fortbildungeflaffe: Decimalrechnen 2c.

Worschuß-Werein. Abends 8 Uhr: Ausschußsitzung. Cacilienverein.

Abends 8 Uhr: Generalprobe für Chor und Orchefter, im Cafinofaale.

"Meuer Club" Abends 81/9 Uhr: Große Brobe.

Ronigliche Schaufpiele.

Radmittage 4 Ubr: Concert. Seute Mittwoch: 56. Borfiellung im Christbescherung Winter-Abonnement, zum ersten Male: röbel'schen Kindergarten Autographensammler. Characterbild in 1 Aufzuge von W. B. H. Darauf: ile, Friedrichstraße 16. Die Dienstboten Lustspiel in 1 Aft von Roberich Benedix. Bum Schluß: Die Zillerthaler. Lieberspiel in 1Att von J. F. Nasmüller.

Rönigliche Staatsbahn.

Abgang bon Biesbaden.

Morgens 745, 1120. Nachmittags 3, 5, 745

Anfunft in Biesbaden.

Morgens 825, 1120. Nachmittags 240, 640, 9.

Dampffdiff-Berbindung zwischen bet Station Milbesbeim und ber Station Bingerbriid ber Rhein-Rabe-Bahn.

Berbindung mit der Rheinischen Sahr Coblenz, Cöln 2c. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

Tannus = Bahn.

Abgang bon Biesbaden.

Morgens 620, 880, 11*. Nachm. 12, 218, 345*, 550* Abends 630, 850. *) Sonellzüge.

Antunft in Biesbas:a.

Morgens 765, 1010, 1180*, 1265. Radmittags 318*, 480, 570*. Sbends 765, 1020. *) Schrellatige.

21. December. Frantfurt. Amperdam 991/2 3/8 b. 9 ft. 48 - 50 fr. vifiolen 54 - 56 Berfin 105 8. Doll. 10 fl.-Stilde . 9 20 Fres. Stiide . . 9 . 261/9 271/9 . Köln 105 B. Samburg 87% B. % B. Ruff. Imperiales . . 9 , 49 - 51 . Leipzig 1043/4 G. Loudon 1191/8 119 b. Harts 941/2 7/8 b. u. G. Greng. Fried.d'or . . 9 . 57 58 . 11 . 13 57 Engl. Govereigns ceug. Maffenforine 1 . 44% Miter 975/8 . 45 Discutto 81/2 0/a 6 2642 271/2 (Wh & Beding n.) Dollars in Gold

liesbadener

Mittwoch

(1. Beilage ju Ro. 302) 23. December 1868

Armen-Augenheilanital

Die Lieferungen von Fleisch, Fett, Brod und Colonialwaaren, wie Kaffee, Reis, Gerste, Gries, Nubeln, Sago u. f. w. sollen für bas Jahr 1869 an den Wenigfinehmenden vergeben werden. Lieferungsluftige wollen ihre Offerten, fowie Proben an den Unterzeichneten ftatt jum 22. d. Dits. ben 29. d. Dits. idriftlich einfenden.

Wiesbaden, ben 11. December 1868. Der Bermalter ber Anftalt. 509

W. Bausch.

Bekanntmachung.

Die Partial=Obligationen nebst Zins=Coupons und Talons über das Anlehen der hiesigen israel. Gemeinde für den Synagogen-Neubau liegen zum Eintausch gegen die Interimsscheine über die vollgezahlten Beträge bei dem Bankhause B. Berle bereit.

Zum Zwecke der Stilckzinsenberechnung von den eingezahlten Summen ist zu den Interimsscheinen vor dem Austausche derselben das Visa des Baufonds-Rechners, Schwalbacherstraße 41, in den Mittagsstunden von 1 bis

3 Uhr einzuholen.

Wiesbaden, den 21. December 1868.

Der Vorsteher:

L Seattler (thenb) 2C. 149

Marcus Berle.

rauenverein

empfiehlt sein Lager in Räh- und Stridarbeiten. Langgasse 9 bei A. & M. Dotzheimer.

the in allen Größen, beftes Fabritat, ftets vorräthig bei J. Dichmann, Weigergaffe 2. 23602

Dezimal- & Tatelwaagen

empfiehlt

J. Kimmel, Langgaffe 9. 23267

Fortgesetzter Ausverkauf

zum und unter dem Einkaufspreise

von Gold-Broncewaaren, Wiener Holz-, Leder- und Meerschaumwaaren, Stöcken und Reitpeitschen, Luxuskörben, Fächern u. v. a. bei

Hermann Geismar,

23669 neue Colonnade No. 1 a, früher Industriehalle.

Magazinfür Holzschnißereien,

Tannusftraße 9.

Soeben noch eingetroffen noch lan

Florentiner Marmorwaaren,

höchst geschmackvoll gearbeitet, als Vasen, Coups, Körbchen etc.,

ferner:

Artikel in Alfénide,

bowlen, Leuchter, geschmachbolle Aschenbecher und Taschenseuerzeuge 20.,

sowie auch die in den weitesten Kreisen wegen ihrer vollendeten Schönheit so beliebten

Statuetten von Cauer, als Dornröschen, Hermann und Dorothea, Paul und Virginie, Rothkäppehen, Mädchen mit Reh, Kinder im Walde, Hänsel und Grethel, Loreley, Roland, Schiller (sitzend) 2c. 2u Originalpreisen.

Außerdem verweise auf meine bisherigen Annoncen mit dem Bemerken, daß mein durch seine Preiswürdigkeit so rasch geräumtes **Lederwaaren-Lager** auf's neue vollständig afsortirt ist.

Durch tägliche Ablieferungen halte auch mein Lager in Holzschnikereien best möglichst assortirt und lade zu recht sleißigem Besuche meines Magazins hiermit ergebenst ein. Max Junge. 23751 Da ich bisher keine Gelegenheit fand, mein Geschäft im Ganzen abzugeben, so zeige ich hiermit an, daß ich dasselbe innerhalb kürzester Zeit definitiv aufzulösen gedenke und zu diesem Zweck meine sämmtliche Waaren zu

bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe.

Die Erwartung, mein Waarenlager im Ganzen abgeben zu können, veranlaßte mich, dasselbe bis jetzt mit dem Neuesten in allen Artikeln wohl assortirt zu erhalten; es bietet sich daher den hiesigen Einwohnern die beste Gelegenheit dar, schöne, gute und billige Einkäuse machen zu können. Ganz besonders ausmerksam mache ich auf eine große Auswahl von Damenkleiderstossen und Damenmänteln im neuesten Geschmack und bei dem gegenwärtig sehr hohen Preise der Seide, auf schwarze und farbige Seidenstosse, Foulards und Seidensammte. Wiesbaden, den 7. December 1868.

22900

August Jung.

Local - Veränderung.

Die seither im "schwarzen Bären" gewesene Ansstellung der Wiener Luxusartitel besindet sich bis zu Weihnachten in der

im Hause des Herrn Goldarbeiter Schellenberg.

Allda sind eine große Auswahl von Weihnachts-Geschenken zu den billigften Preisen ausgestellt.

Wegen baldiger Rückreise nach Wien werden Winterherrnstiefel zu 5 und 6 fl. abgegeben. 22179

Friedr. Krohmann, Sattler,

Häfnergasse Ro. 10,

2386

empfiehlt seine sämmtlichen Sattlerwaaren zu äußerst reellen Breisen. Zu Weihnachtegeschenken geeignet, mache besonders auf die bekannten, besten Lederund Gummi-Hosentrüger, Stulpen aller Art, Schulranzen u. f. w. ausmerksam.

- Unbedeutend gefleckte

22154

ächt ostindische Foulards-Tücher billigst bei Eduard Oehler in Frankfurt a. M.

Wferdedecken

in großer Auswahl, sowie gute Schafwolle für Decken und Röcke empfehle billigst Reinhard Thoma, Marktstraße 6. 20050

Die Handlung von A. Moos, 19 Kirchgaffe 19,

empfiehlt

ihr Lager in Havanna-, Bremer-, Beven- (Schweizer) Eigarren und Cigarretten, Rauch-Tabaken, Thee, Chocoladen, Stearin-Lichter, sowie vorzüglichen Rheinund ausländischen, mouffirenben Rheinwein von den beften Saufern, Champagner, Liqueuren, Punsch und Grog, Essenzen von Rum, Arrac und Ananas aus ben Fabriken von Selner und Köder zu sehr billigen Preisen, ferner Flaschensbiere: Nürnberger Doppel-Bier 12 tr., Wiener Bier . 9 tr., i ohne Mainzer Actien-Bier . 9 " Franksurter Bier . 8 " Slas, ebenso alle Sorten natürlicher Mineralwasser stets in frischer Füllung, künstelliches Selters und Solde Rosser von Bersen und Solden 23962

liches Selters- und Soda-Waffer von Dr. Struve und Soltmann.

Michelsberg 6, J. C. Reiper, Michelsberg 6,

Düsseldorfer Bunschsprope von Joh. Ad. Röder,

Bunschiprope von August Poths in Wiesbaden,

ferner ächten Jamaica-Rum, alten Cognac, Batavia-Arrac, Baseler Kirschwasser, holland. Genevre, Boonekamp, Getreide-Kimmel, wahrer Jacob etc.

zu den billigften Preisen.

23876

Feinsten Bisquitvorichus per Kumpf 1 fl. 6 kr.; ferner sehr schöne Rosinen, Corinthen, Citronen, Citronat, Drangeat, gestoßene Raffinade, reingem. Cenlon-Zimmt, sowie alle anderen Colonialwaaren in den besten Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

521 August Roch, Metgergasse 3.

Feinsten Baizen-Borichnis per Rumpf 1 ft., Rofinen, Corinthen, Sul= tanini, geftog. Maffinade und Centon-Zimmt, reinschmedende Caffee's von 28 fr. an per Pfund bis zu den feinften Gorten, Coiner Meits im Brod 18 fr. per Pfund, fowie alle librigen Specereiwaaren ju ben billigften Breifen, empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 23893

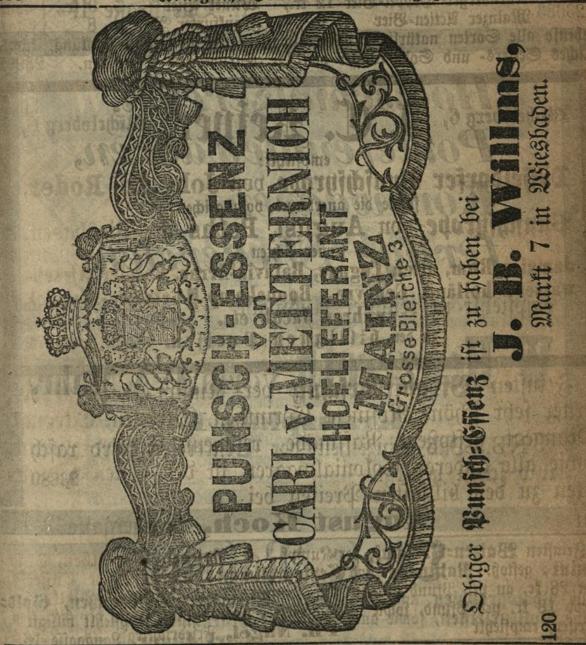
Michelsberg 6, Dichelsberg 6, empfiehlt: Feinft Wiener Raifermehl (anertannt bas befte gum Bacten), neue Rofinen , Corinthen , Mandeln , Citronen , Drangen , Citronat, Drangeat, felbstgeftogenen Blaffinade, feinften Centon = Bimmt, gang und gestoßen, bestes Schweineschmalz, prima Rochbutter, altes Lampen= und Mibol, feinst französ. Salatöl, sowie sämmtliche Colonialwaaren zu den billigften Breifen. Tallt an ete

mser Pastill

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung ber Königlichen Brunnenverwaltung aus ben Salzen des Emfer Mineralwaffers bereitet, befannt durch ihre poranglichen Wirtungen gegen Sals- und Bruftleiben, wie gegen Magenschwäche sind stets vorräthig in Wiesbaden bei Herrn Conditor Henz, sowie in sammtlichen Opotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Paftillen werden nur in etiquettirten Schachteln verfandt.

Königliche Brunnenverwaltung ju Bad-Ems. 358



vis-a-vis ber Sirimabothete, Marttftrage 36,

empfehlen feinften Vorschuß, Rofinen, Corinthen, Manbeln, Citronat, Orangeat, Stampfmelis, Zimmt 2c., Citronen und Orangen,

beste Runfthefe.

23733

Erfte Qualität Annfthefe in jedem Quantum bei Heinrich Müller, Metgergaffe No. 13. 23758

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen bringe ich als passende **Weihnachtsgeschenke** mein Lager in Herrn- und Knabenhüten, Winterhandschuhen, Filzschuhen, Fi

J. Weigle jun., Hutmacher, fl. Burgstraße 1.

23633

Holzschnitzereien, Portefeuillewaaren, Korbwaaren, fertige Stickereien

empfiehlt in reichster Auswahl

W. Heuzeroth, vorm. C. A. Mahr,

Kranzplatz 1.

NB. Das Einziehen der Stickereien wird rasch und schön besorgt. 23880

Ovale Rahmen

für Photographien und Saussegen, Bisitenkarten-Rähmchen, Golds und Politurleisten, sowie auch das sertige Einrahmen empsiehlt billigst 23299 Carl Jäger, Langgasse 16.

Bu Festgeschenken

empfiehlt Trodenpressen zum Selbststempeln des Briefpapiers und der Couverts, Graviren in allen Metallen und Edelstein.

23395 Graveur Hexamer, Marktstraße 13, 2 Stiegen hoch.

Lehrstraße Rr. 8 fteht ein Schaufelpferd und ein Kindertischen, zu einem Weihnachtsgeschent geeignet, zu vertaufen. 23976

Aepfel find zu verlaufen Manergaffe 11.

23695

Zu Weihnachtsgeschenken:

Aechte Wiener Meerschaumspitzen und die verschiedenartigften Spigen in Weichsel, Burbaum, Rohr, Sorn, Maßholber ic., fowie achte Bruyere-Pfeifen, einfach und in neuefter Conftruttion (Cosmopolit), empfiehlt ju außerft billigen Preifen Moritz Wallenfels, vis-à-vis ber Boft.



empfiehlt auf Weihnachten

fein reichhaltiges Lager in Photographie=, Schreib=, Zeichnen= und Briefmarten=Albums, Boefiebuchern, Rotizbuchern von ben billigften bis zu ben feinften und theilmeife für Gtidereien.

Sut und dauerhaft gearbeitete Portefeuille-Waaren, eignes Fabritat, als:

8,

6

Cigarren-Stuis, Bortemonnaies, Mappen, Receffaires, Rabelbucher 2c., ftart gebundene Bucher zum Gintleben von Bilbern, feine und gewöhnliche Bilberbogen, Mobellirbogen, Bilberbucher, Reifzeuge 2c., Cartonnages, als: Wanbtafeln, Ralender, Sandschuhtaften und Bapeterien, ferner Bleiftiftetuis (Faber), alle Arten Schulbedürfniffe und Schreibmaterialien, Photographienrähmchen und Ovalrahmen, sowie Gefang- und Gebetbücher.

Bu bevorftehenden Weihnachten empfehle ich mein reichaffortirtes Lager in Throler Holzichnitzereien, als: Schreibzeuge, Staffeleien, Lesepulte, Rahmen in allen Größen u. s. w., sowie eine große Auswahl hübscher Wiener Holz-und Lederwaaren, Fächer, Portemonnaies, Cigarren-Etuis und andere Sachen dieser Art, sodann ein schönes Sortiment praktischer Artikel in Stroh-Mosait, Bu ben äußerft billigften Breifen. J. Les aus Throl, Webergaffe 28. 23483

Friedrich Engel, Langgalle 33, empfiehlt:

Gold= und Silberwaaren zu Reparaturen jeder Art merben ichnell und billigft beforgt.

A. Thilo, Kirchgasse 10,

vis-à-vis dem Nonnenhof,

feinstes Biscuit: und Vorschußmehl, neue Mandeln, Rosinen, Sultanini, Corinthen, Tafelmandeln und Tafelrosinen, Feigen, Ceylon-Zimmt, feinsten Kaffinade: und Stampsmelis, Citronat, Orangeat, schönste Citronen und Orangen 2c.

Punschessenzen von Joh. Ad. Röder in Cöln und Anderen, ächten Jamaica-Rum, ächten franz. Cognac, Batavia Arrac

empfiehlt

August Koch, Metgergaffe 3. 521

Christian Wolff, Hoflieferant,

Marktstrasse 24, 23151
empfiehlt zu Weihnachten sein reichhaltiges Lager in:
Crystall-, Glas-& Porzellangegenständen.
NB. Zu bedeutend ermäßigten Preisen zurückgesetzt:

Crystall - Blumenvasen, Punschterrinen, Wassersätze, gemalte Tassen, Caféservices, Kuchenschüsseln, Rahmgiesser etc.

Wilh. Engel, vorm. C. F. Engel, Hof=Juwelier,

Bu bevorftehenden Weihnachten halte ich mein Gold: und Silberwaarens Lager unter reellen und billigen Preisen bestens empfohlen. 23086

Schreinerwertzeug & Laubsägekasten, sowie Zeichnungen und Holz zu Laubsägearbeiten billigst bei F. C. Willms. 23655

Tableau á vendre: Un paysage, Copie d'un Claude Lorrain de la galerie royale de Dresde. Prix 400 florins. A voir de 11 heures jusqu'a 1 heure Wilhelmstrasse Nr. 8 parterre 1 ° porte. 23707

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Ede der Rhein- und Pranienftroße.

Giesbadener

Mittwoch

5

D

(II. Beilage zu No. 302) 23 December 1866

erobe

neuefte Mufter, fowie eine große Auswahl Holg-, Bappe- und Lederarbeiten, für Stidereien eingerichtet, empfiehlt billigft

chellenberg, Goldgaffe 4. 451

Metgergasse 2,

empfiehlt fein reichhaltiges Lager aller Gattungen

Herrn=, Damen= und Kinderschuhwaaren

für bevorstehende Feiertage zu ermäßigten, festen Breifen. Jagdliebhaber mache besonders aufmertsam auf eine neue Sendung hoher Filgftiefel mit Leber überzogen, fowohl gegen Ralte wie gegen Raffe wirtfam ichugend.

Alle Sorten Kort-, Filg-, Stroh- und Roghaar-Ginlage-Sohlen. NB. Bestellungen nach Mag, sowie auch Reparaturen werden angenommen und pünttlich beforgt.

Bafnergasse 18.

c,

1536

i, ft

55

in

08

07

nd

31

Stilleer

Häfnergasse 18.

empfiehlt eine große Auswahl (für Kinder und und Erwachsene) für Weih= nachtsgeschenke sich passende Gegenstände, als: Kaffee- und Theeservicen, Bunfch-, Baffer- und Liqueurfage, bohmifche Blasvafen (fehr billig), Borgellanbafen, Waffercaraffen, Sturgflafchen, Waffer-, Bein- und Liqueurglafer, Cigarrenhalter, Afcheschaalen, Biergläfer mit Zinn- und feinen Britannia-Deckeln, Butterdofen, Zuderschaalen, Obstwasen, Ruchenkörbe und Ruchenteller, Raffeetaffen, fein becorirt, Raffeetaffen mit Ramen (Rinbertaffen), fowie bie aller= neueften Rippfachen und Rinderfpiel-Waaren.

Wachsitöde und bunte Weihnachtslichtden

in verschiedenen Größen, Bachs- und Stearintergen empfiehlt 23805 A. Schirmer, Martt 10.

Grenadinichleier ju 40 tr., feine Parifer Bindchen von 18 tr. an L. Bender, 29 Webergaffe 29, 23940 empfiehlt

eiden-Samme

in allen Breiten und Qualitäten zu ben billigften Fabrifpreifen. 22154 Eduard Oehler in Frankfurt a. M.

Louis Franke ans Crottendorf in

empfiehlt eine sehr große Auswahl in den neuesten Broichtragen schon von 42 fr. an, ferner eine Parthie Aragen und Manschetten zu außerordentlich billigen Preisen. 3 Englied mittle

eschenken passend

empfiehlt der Unterzeichnete:

Ballcoiffuren in großer Answahl;

Schleifenbander in glatt und schottisch;

Chignonbander in neuen Duftern:

Gürtel und Schleier; Reglige-Hanben und Mollblonsen; Leinene Garnituren und Kragen;

Stulpen in Leinen, Seide und Thybet;

Gaufrirte Garnituren für Unterrocke, in Shirting und Wolle;

Corfetten und Crinolinen:

Glacehandschuhe in weiß, schwarz und farbig;

Binterhandschuhe für Herren, Damen und Kinder;

Seidene Fichus; Charpes in großer Auswahl;

Schmudfachen; Cautschudfetten; 39 dan negingen dieblang den

Cachemiretapugen ; fertige Site; mit madmadellanne

Stridwolle;

Gestricte Raputen, Rragen und Seelenwärmer zum Gintaufspreife.

Die Preise find fest und billig.

23360

Christ. Jstel, Langgaffe 19.

A. Bauer.

Mauergass

empfiehlt geschmadvoll verzierte Obal= und Pfeilerspiegel, Obalrahmen für Photographien, Fenftergallerten u. f. w. zu außergewöhnlich billigen Breifen.

Das Anfertigen von achten, vergolbeten Bilberrahmen für Delbilber wird beftens beforgt.

Ganges und gespaltenes Brennholz, billig zu beziehen bei

P. Koch, Dotheimerftrage 10. 23046

Ausverkauf

wegen Geschäfts-Uebergabe.

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich mich entschlossen, bei meinen sämmtlichen Waarenvorräthen ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung eintreten zu lassen und halte mich baher bei Bedarf bem geehrten Publikum bestens empfohlen ille dilmsdraisen bi

)46

21602 Marktstrasse 21.

G. Rach &

empfehlen eine dnu italg

grosse Weihnachts-Ausstellung

Bu Geichenten für herrn und Damen paffend, ebenfo für Rinder Buppen und Spielwaaren.

Befonders aufmertfam maden wir auf eine billige Musmahl achter

Meerschaum-Pfeifen und =Spiken

und bringen gleichzeitig unfer großes lager wollener und baumwollener Unterhofen von 36 fr. an, wollener und baumwollener Unterjaden von 48 fr. an, Naputien und Seelentvarmer von 30 fr. an, Cachenez, Flanell-Semden, Strumpfe im Erinnerung, und berting

Galanterie-Waaren, Broschen, Ohrringe, eine neue Sorte und fehr bauerhafte herrn= und Damen-Retten, Ballfächer, Hofentrager, Portemonnaies, Glace-Bandichube von 30 fr. an, Gummifdube, Batfumerie und viele andere Artitel, febr billig, 23130 ftete porrathia.

G. Hönge, Sattler, 2 Goldaaffe 2,0 llachame

empfiehlt fein reichhaltiges Lager in Sattlerartikeln, als:

Herrn- und Damenkoffer, Toschen aller Art, Schulrangen, Schlitts Schube, Hofentrager, Gürtel, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Krankenund Rinderwagen, Regenmantel, Stulpen u. f. m.

Montirungen von Stidereien zu Tafchen und Sofentragern werben rafch, elegant und zu ben billigften Preifen angefertigt.

Christbescherung im Fröbel'schen Kindergarte

Mittwoch den 23. d. M. Nachmittags 4½ Uhr findet im kleinen Casino-saale, Friedrichstraße 16, die Christbescherung der von unsern Kindern für ihre Eltern gesertigten Arbeiten statt, wozu wir hiermit die verehrten Eltern und Angehörigen recht herzlich einladen. Die sämmtlichen Arbeiten der Kinder sind zugleich an diesem Tage von Morgens 9 Uhr daselbst zur Einsicht sür Alle ansgestellt, welche sich sür den Fröbel'schen Kindergarten interessiren.

Alle ansgestellt, welche sich für den Fröbel'schen Kindergarten interessiren. Zu dieser Ansstellung, sowie zur Christbescherung laden wir hiermit auf's freundlichste öffentlich ein. Dr. August Petsch. 23882

Die Eröffnung seiner Weihnachts-Ausstellung

beehrt sich hiermit ganz ergebenst anzuzeigen

W. Abler, Conditor,

23597

40 Langgasse, Ecke des Kranzplatzes.

Düsseldorfer Punschsprope

empsiehlt als die vorzüglichsten zur Abnahme. O. Ritzel's Wwe.

Schönste Maronen & Kastanien empfehle zu billigen Breifen. A. Schirmer, Markt 10 23804

Feinste Frankfurter Brenden pr. Pf. 1 fl.
empfiehlt W. Erlenbach, Rheinstraße 40. 23638

Weihnachtslichtchen und Wachsstöcke in allen Größen und Farben, sowie sehr praktische Lichthalter empfiehlt

32377 Andres and Beneditans den nacht A. Thile, Kirchgasse 10,

Passende Weihnachtsgeschenke.

Ein Seffel, einige Kanape's, sowie spanische Wände sind billig zu verkaufen 23844 bei Wilhelm Jung, Saalgasse 14.

Steingasse 4 ift ein noch neues Rahtischen, welches sich zu einem Christe geschenke eignet, zu verlaufen. 23838

Lackirte Ofenschirme, Holz= und Kohlenkasten, bron-cirte Fenergeräth= und Regenschirmständer, empsiehlt in Auswahl zu billigen Preisen

IR.

ino-

für tern nder für

ren. mit 882

545

HA

804

638

fe

afen

rift"

838

22158 Fr. Knauer. Reugasse 9.

Die Spiken- & Weißwaarenhandlung Louis Franke

Crottendorf in Sachsen

empfiehlt fein großes Lager zu den bevorftebenden Wefttagen in ichonen und prattischen

Billigfte Preife und große Auswahl von dem einfachften bis jum Weinften. 22704

Berkaufslocal: alte Colonnade 33.

Grosses Lager in allen Arten Leinen, Gebild, HCrm. HCrtz, Unterrockzeuge, Prima Bettzeugen, Barchenten und Bettdrellen.

Haushaltungs - Artikeln.

Metzgergasse 1.

Alle Arten Flanelle und Tücher.

ganz und halbwollene Hosen- u. Rockstoffe,

sowie sonstigen of manh A mash Cattun und -Futterzeuge

Verkauf zu festen Preisen. 5

530

Sil Senierner D

in fdwarz und roth, febr geeignet für Futter in Jagoftiefeln, fowie Francu: Stiefelichaften in allen Farben und Größen vorrathig bei F. Kässberger, Webergaffe 33. 23991

Gin junger Mann, welcher mehrere Jahre im Austande mar und fic grundliche Renntnig ber frangofischen und englischen Sprache erworben bat, wünscht fich einer Familie angufdliegen, um den Rindern Unterricht zu ertheilen. Derfelbe würde nöthigenfalls fich auch anders im Saufe nüglich machen. Befällige Offerten beliebe man in ber Expedition b. Bl. abzugeben.

Gin Seffel, neu und zu einem Beihnachtsgeschent fich eignend, fowie eine neue große Banduhr, für eine Wirthschaft oder einen Laden fehr paffend, billig zu vertaufen. Rah. bei Carl Jager, Langgaffe 16.

Rene, fowie gebrauchte Mobel zu vertaufen Reroftrage 16, Barterre. 23935

Louis Franke,

23690

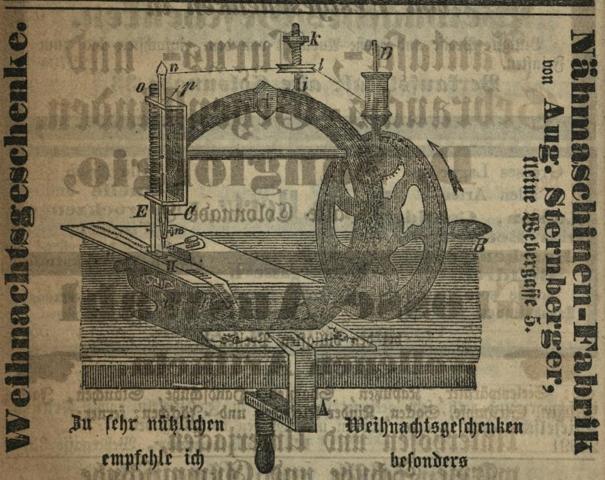
Spitzen= und Weißwaaren=Handlung,

Spitzentilcher-Rotonden, gestickte Garnituren, Aufstehkragen, Herrn-Manschetten, Hauben, Blousen, eine große Parthie in Kopffanchons. Alles zu herabgesetzten Preisen.

Das Geschäftelocal befindet fich

alte Colonnade No. 33

und ift bon Morgens 8 11hr bis Abends 8 1thr geöffnet.



meine sehr beliebten Hand-Rähmaschinen mit Rettenstich und Doppelsteppstich, welche in allen Familien für die besten und einsachsten anerkannt sind. Dieselben zeichnen sich unter allen anderen Maschinen aus durch ihre Größe, schnelles und sicheres Rähen, und nähen vom seinsten Moll bis zum härtesten Stoff. Upparate, welche zu den Maschinen gehören, werden nicht extra bezahlt, wie bei Händlern. Durch bessere Einrichtung meines Wertzeuges vin ich in den Stand gesetz, dieselben bedeutend villiger abzulassen. Ein großer Vortheil sur die Käuser ist, daß es mir ein Leichtes ist, mehrere Jahre Garantie richtig halten zu können; auch din ich stets bereit, alle vorkommenden Hindernisse, sowie das Reinigen der Maschine nachzusehen.

Grandlicher Unterricht in dem Saufe gratis.

484

Muhigasse 13, Friedrich Alachenheimer, Muhigasse 13, Kupferschmied,

empfiehlt feine Berginnereien in Rupfer, Blech und Gifen bei fcneller und billiger Bedienung. 23606

Rinderwagen, Schlittschuhe, Säbel, Schulranzen, Peitschen und Hosenträger 2c. sind sehr billig und gut zu haben bei **Bd. Dreher**, 23899 fleine Burgstraße 1.

Seltene Auswahl

von Festgeschenken in

Fantasie-, Turus- und Gebrauchs-Gegenständen, bei D. Sangiorgio.

23848

8 alte Colonnade 8.

Grosse Auswahl

bei den billigsten Preisen in wollenen Artikeln.

als: Seelenwärmer, Raputen, Shawles, Handschuhe, Stauchen, Jaden, Müten, Strümpfe, Soden, Kinder-Kleidchen und -Jäcken; ferner:

Unterhosen und Unterjacken, warme Schuhe und Gummischuhe

empfiehlt Philipp Sulzer, Langgasse 13. 26364

Ausverkauf

ächter Corallen, Armbander und Colliers für Damen und Kinder von 48 tr. an bis zu 5 fl. mit Goldschloß

Reue Colonnade Rr. 32. 22020 Serrnmühlgaffe 4 find Aepfel und Rüffe zu haben. 23884

Gebrauchte Möbel, sowie getragene Herrn= und Damentleider tauft fortwährend H. Löwenherz, Rerostraße 16. 23953 Süsse vollsaftige Mcssina-Apfelsinen, dünnschalige Messina-Citronen

billigst bei

Chr. Ritzel Wwe. 23350

bei August Koch, Metgergasse 3.

521

H. Sulzer, große Burgstraße

empfiehlt für die Festtage eine große Auswahl von Delitateffen, feinen Weinen, Liquenren und Bunfcheffengen.

aura

Rirchgaffe 8, all married

empfiehlt achten Duffeldorfer Arac= und Rum=Bunich in beliebiger Quantitat, sowie Champagner (Moët & Chandon) in 1/2 und 1/1, Flaschen.

Damm

per Pfund 10 fr. ift fortwährend gu haben bei anf

M. Baum. Rengaffe 13. 19893

fehr ftiidreich, laffe in Biebrich wieder ausladen. Reelle Bebienung. Breife billig.

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. Bestellungen können auch gemacht werden bei den herren G. Bach, Neroftraße 38, Carl Jäger, Langgasse 16, Franz Feix, Geisbergstraße 2. 22622

befter Qualität, birett vom Schiff gu beziehen bei 23705 Heine. Heyman, Mihlgaffe 2.

billig zu beziehen vom Schiff an der Ochfenbach. 23045

P. Koch, Dotheimerftrage 10.

wohnt Selenenstrafte 4.

西國的超過過過

20421

wollared,

Ginrahmungen für Photographien, Rupferftiche, Delbilber, Stickereien 2c. 2c. empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

Drud und Berlag unter Berautwortlichfeit von M. Schellenberg.

Biesbadener

Mittwoch

50

ät, 67

22

1

(III. Beilage zu Ro. 302) 23. December 1868,

CÆCILIEN-VEREIN.

Montag ben 28. December 1868

Imeites Vereins-Concert

großen Saale des Kurhauses

unter gefälliger Mitwirfung bes Frl. Uhrlaub (Copran), Bereinsmitglied, der Herren Baumann (Tenor) vom Staditheater in Frankfurt, Jul. Buths und E. Mahr, fowie von Mitgliedern der Capelle des Königl. Preuss. Füsilier-Regiments No. 80 bahier.

Programm.

Stabat mater von Aftorga, für Goli, Chor und Orchefter bearbeitet von Rob. Frang.

Bariationen für Pianoforte über ein Sandel'iches Thema von C. Reinede,

vorgetragen von Herrn J. Buths.

a) Suleika

b) Wie schön sie ist | Teu den berg, gesungen von Bri. P. Uhrlaub.

a) Ave Maria von Arcadelt | Chöre a capella.

5. Recitativ und Arie aus "Jephta" von Sandel, gefungen von herrn

Sonate fint Pianoforte und Bioline, op. 21 (d-moll), von Riele B. Gabe, gespielt von den herren J. Buths und E. Mahr.

7. 3wei Lieber für Bag:

a) Du wundersüßes Kind von Th. Kirchner. b) Ich grolle nicht von R. Schumann.

a) John Anderson Chorlieber bon R. Schumann. b) Am Bodenfee

Gintrittstarten à 1 fl. 45 fr. find in allen hiefigen Buchhandlungen, bei Beren Raufmann G. 2B. Winter, bei ben Portiere bes Aurfaals und Abends an ber Raffe zu haben.

Anfang 7 Uhr Abends.

431

Wein-Verkauf

in und außer dem Hause, Riersteiner 67r per Schoppen 8 fr., desgleichen 66r per Schoppen 12 fr., für deren Natur-Reinheit garantirt ist, bei 20676 .I. B. Weil, Webergasse 34.

Heinrich Philippi,

Kirchgaffe 22,

empfiehlt feine reingehaltenen

Majdenweine:

1865r Erbacher . . . a - fl. 36 fr. per % Litre mit Glas.

1865r Hattenheimer 1, 42 , 42 , bitto.

1865r Rauenthaler . " — " 54 " ditto. 1862r Geifenheimer . " 1 " — " bitto.

1862r Markobrunner "11", 45 " ditto.

Oberingelheimer a 1 fl. per 3/4 Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.
" St. Julien à 1 " — " "

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

527

Punsch-Syrope

von J. A. Röder in Coln und Joj. Selner in Düsseldorf, jowie die ebenfalls sehr vorzüglichen

Arac- und Rum-Punschsyrope

von August Poths in Wiesbaden

empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgaffe 2. 23340

Punsch-Essenze

u. a. der beliebte mouff. Burgunder-Punsch, Arrac, Rum, Cognac, Liqueure, Branntweine;

Weine,

weiße und rothe Tisch- und Taselweine, Bordeanx, Madeira, Malaga, Porto, Sherry 2c. empsiehlt Kirchgasse, Ede der Faulbrunnenstraße.

Adolph Becker, Schwalbacherstraße 31,

feinsten Borschuß, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Orangeat, Stampsmelis, Zimmt, Chocolade, Thee, sowie reingehaltene in- und ansländische Weitte, Schaumtweine 2c. 23789

3wetschenlatwerge

bon ber bekannten vorzüglichen Qualität ift wieber eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Goldgaffe 2. 23728

Sute gelbe Rartoffeln 6 fr., blaue 7 fr. per Rumpf, vorzügliche rothe Maustartoffeln per14 fr. Rumpf, im Malter billiger, Steingaffe 35. 23193

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spitzen, Tille, alle Arten Hutstoffe, Filzhüte von 42 fr. an und höher, Capot-Facons von 8 kr. an, runde Facons von 9 bis 12 kr. Federu, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige

empfehle in Auswahl vom billigften bis zum feinften.

en

27

e

40

e,

10,

L,

of=

89

28

:he

Dan Counte. 2399

Sämmtliche Butz=Arbeiten werden nach Beftellung angefertigt.

P. Peancellier, Michelsberg 8. 242 Der Laben befindet fich bom 1. Januar an Marktstraße Rr. 11 im neu erbauten Saufe neben Berrn Gifenhandler Billms.

Alle Sorten Hemden (fertig und nach Muster), Leinen = und Weißwaaren, Hemden-Ginfätze, Zaschentücher, Strumpswaaren, Foulards 2c. empfiehlt ?

Franz Altstätter Sohn,

untere Webergaffe 14.

Zurückgesetzt eine Parthie Shirting= Hemden mit Leinen-Ginsak, Aragen und Man= ichetten von 2 fl. 30 kr. an. 23043

Ausgesetzte Wiener Lederwaaren,

als: Roffer, Reisesäde für Herren und Damen, Arbeitstäschen in allen Größen, Portemonnales, Cigarrentaschen, Brieftaschen, Bistenkarten-Täschen, Schreibmappen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, welche Gegenstände unter bem Fabrifpreife abgegeben werden neue Colonnade Ro. 2-3. 22976

mit und ohne Schloß in großer Auswahl empfiehlt billigft C. Schellenberg, Golbgaffe 4. 452

3ur Nachricht! Album, sowie Briefmappen habe ich wieder in großer Auswahl erhalten und werden zum Fabrifpreis ausverfauft. 23898 Carl Bonacina, neue Colonnade Nr. 34.

Nouveautes.

Soeben habe ich eine Bartie Bouquets mit Facher erhalten, welche fich fehr gut für Balle und Meine Weihnachtegeschenken eignen. 23061 D. Fumagalli, neue Colonnade Nr. 9.

Mustan a 1 ft. in Couplant at negotica.

24005

ücilien - Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Generalprobe für Chor und Orchester im Casino. fgale. Der Besuch der Generalprobe ift bei der Ausführung nicht Betheiligten nur gegen borber eingeholte Erlaubnig geftattet.

Um 1. Feiertage Abends 8 Uhr findet wie alljährlich unfere Chriftbaum= Berloofung ftatt, wozu die Freunde unferes Bereins hiermit freundlichft ein=

geladen merden.

Gaben im Werthe von wenigftens 36 fr., ober den Betrag in Baar, beliebe man abzugeben bei ben Herren Cichhorn, Korbwaarenfabritant, Goldgaffe, Menche, Feuerwerker, Saalgaffe, und im Bereinslocale "Saalban Rerothal" bei heren Hebingerund Gg= und Trinkwaaren, jowie Tabat und Cigarren find ausgeschloffeng Gur bie Theilnehmer, welche vorziehen, ben Betrag in Baar zu entrichten, wird die Commiffion ben Untauf geeigneter Stude übernehmen. Der Vorstand.

Gesangverein , U

Um 2. Weihnachtsfeiertage findet im Bereinslocale gur "Stadt Frankfurt" wie allfährlich eine Chriftbaum:Berloofung, verbunden mit mufitalifchen und Gesaugvorträgen, bestehend in Choren und Solo's, statt. Gegenstände, welche nicht unter 30 tr. Werth haben durfen, mussen längstens bis ersten Feiertag Nachmittags 4 Uhr im Locale abgegeben werben, woselbst eine Lifte jum Einzeichnen offen liegt. Bu biefem Tefte labet Freunde und Gonner ergebenft ein Der Vorstand. 507

Vorläufige Anzeige. Saalban Schirmer.

Sonntag den 27. December, am 3. Beihnachtsfeiertage: Zweite außergewöhnliche

alische Soil

ausgeführt von bem befannten

Wiesbadener Männer-Quartett.

Das Programm befagt bas Nähere.

Herm. Schirmer.

Sonntag ben 3. Januar 1869 Abends 8 Uhr findet im "Römerfaal" ein großer Gerrichaftsdiener : Ball ftatt, wogu ergebenft einladet, mit ber Bitte an die verehrten Berrichaften, Dbiges gefälligft genehmigen zu wollen.

Hochachtungsvoll Das Comité.

beftehend aus mehreren Berrichaftedienern. Denjenigen Berrichaftsbienern und Freunden, welchen aus Berfehen die Lifte nicht zugegangen fein follte, werben gebeten, bei herrn Beder gum Romerfaal Rarten à 1 fl. in Empfang ju nehmen. Das Comité.

Bang frifd wieber eingetroffen:

Egmonder Schellfische per Pfd. 12 fr.,

Bechte per Pfd. 36 fr.

11

0 -

en

31

ts m=

C, 0=

111 ıť

n, er 13

14 n

e, en

te er 17

n

te

ı

Die Colonialwaarenhandlung

chmidt, Goldgasse 2,

empfiehlt ten afrikanischen Mocca-Café per Pfund das Preiswürdigste, was seit langer Zeit in den Handel tam, von Geschmad durchaus rein und fraftig! Bei Abnahme von Originalballen 27 tr., bei 10 Bfd. 271/2 fr. In anderen Cafe's größte Auswahl. 24052

empfiehlt feinsten Borschuß, Indischen Melis, neue sitse Mandeln, neue Rosi-nen, stielfrei, Citronat, Orangeat, Zimmt 20., reinschmedende Raffee's von 30 bis 52 tr. per Pfund gur geneigten Abnahme.

irs, Schillerplay

empfiehlt sein Lager intspegda slaves mit vall a sont

Bordeaux, Champagner, Mousseux. Aepfelwein-Champagner, Liqueuren, Punsch-Essenzen, Flaschen-Bier,

Porter, Pale Ale etc.

Wir find im Stande biefen fehr feinen und fraftig fcmedenden Raffee gum außergewöhnlich billigen Preis

à 36 kr. per Pfund erlaffen zu tonnen. Gleichzeitig machen wir auf einen heute eingetroffenen kr. Mocca, II. Qualitat 3

aufmerkfam, welcher

à 30 kr. per Pfund

bei uns zu haben ift.

Schumacher & Poths am Uhrthurm, Ed ber Reugaffe und Martiftrage.

488 Gin eleganter, 2fpanniger Bagen zu verl. Friedrichftr. 2 oberer Stod. 20733

Zu bevorstehenden Feiertagen

extrafeinen Vorschuß per Kumpf 1 fl. 10 kr., Mandeln, Rosinen, Corinthen, Stampsmelis, seine Raffinade und Melis, Ia. Schweineschmalz, feine und reinschmeckende Java= und Censon-Caffee's.

Ferner zu Weihnachtsgeschenken gut passend:

Mein gut affortirtes Cigarren-Lager in vorzüglicher und gut abgelagerter Waare in 1/4 und 1/10 Mille-Kistchen, zu entsprechend billigen Preisen.

. Linnenkoni,

Ede der Ellenbogengasse 15, sowie Ede der Röderallee und Nerostraße 48. 23982

Fromage de Brie, Bondons de Neufchâtel. Prima Schweizer- und Hollander Käse, Neunaugen (Bricken), Kräuter-Anchovis, Russische Pickel-Sardinen, geräucherten Aal beste Sardellen und Sardines à l'huile empfiehlt

24040

STATE STATE

A. Schirg. Schillerplatz 2.

in frischer Sendung, empfiehlt and mit - dat min

A. While, Kirchgasse 10, vis-a-vis bem Ronnenhof.

Stampfmelis, Mandeln, reinschmedende Raffee's von 30 fr. per Pfund an, sowie fammtliche Spezereiwaaren zu ben billigften Breifen empfiehlt 23907 W. Weitz. Marttftrage 24.

23924 bei F. L. Schmitt, Taunusftrage 25.

1. Qualität Langbrod von 3. B. Wagemann 15 fr., rundes Brod 1. Ditto

langes Kornbrod bitto

23950 bei Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Gin gebrauchter Rochherd mit Bratofen wird gu taufen gefucht. Saalgasse 5.

e. Weggened.

Büchsenmacher,

Banggaffe, gegenüber dem Sotel Abler, empfiehlt feinen Borrath in Zundnadel:, Lefauchenr=Flinten, Revolvers, Salon-Pistolen 2c., Jagdtaschen, Jagdstühle 2c. 2c.

grine Partier Patronen das 100 zu 1 fl. 40 fr.,

2. Qualität



r

e

32

m,

t.,

ces

43

heeler & Wilson's

neuen geräuschlos arbeitenben

einzigft auf ber Parifer Weitausstellung 1867 mit ber

goldenen Breis:Mebaille prämiirt.

Dieselben find die anerkannt besten und verbreitetften aller bis jest existirenden Nähmaschinen für ben Familiengebranch, für Weißzeugnäherinnen, Schneider, Rappenmacher ac. und zeichnen fich burch folide, einfache Conftruction, leichten Bang und unübertroffene Leiftungefähigteit aus.

Fabrikpreise. Garantie, gründlicher Unterricht gratis. Maschinen=Radeln, Garn, Seide und Del, bei

22516

Fr. Knauer, Reugasse 9.

Das große Schuh= und Stiefellager bon done street

J. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt eine große Auswahl Riplederstiefel mit und ohne Flanellfutter, Kalblederstiefel, Pelzstiefel in Leder und Filz. Ruffenftiefel für Damen und Rinder, Filgfitefel mit Bugen und gum Schnüren, mit Ralb - und Bodleber besetzt, Tuchftiefel, Pantoffeln in Filz, Leder und Stramin für Damen und Berrn, Filgftiefel und Pantoffeln für Rinder gut fehr billigen Breifen. Gine Parthie ichwarze, graue und braune Damenftiefel von 2 fl. 30 tr. an Goldgaffe 20.

Der Laden bleibt bom 24. December an 14 Tage 22240 geschlossen.

für Christbaum: Verloosungen in großer Auswahl in M. Stillger's Glas- und Porzellanhandlung,

Bafnergaffe 18.

23870

empfiehlt auf bevorftehende Weihnachten feine Glas- und Borgellanwaarenhandlung zu außerft billigen Breifen. im anigna Michanitate ausu

Eine nußbaum-polirte Bettftelle mit Sprungfederrahme ift billig ju vertaufen Webergasse Dr. 41. 23839

H. Wenz, Conditor,
4 Spiegelgasse, Spiegelgasse 4,

empfiehlt einem verehrlichen Bublitum feine

Weihnachts · Ausstellung.

Astrachan-Caviar

in 1 und 1/2 Pfunde Tönnchen,
Gänseleberpasteten, Pommersche Gänsebrüste und Keule, holst. Austern
empfehlen in frischer Sendung

23735 J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Monskrender Burgunder-Punsch,

fowie Rum und Arac, Punschsprop von Joh. Ab. Röder billigst bei 23907 W. Weitz, Marktstraße 24.

Arac- & Rum-Punschessenz

von Jos. Selner in Düsseldorf, von Franz Jos. Daniels in Cöln, in ½ und ½ Flaschen, sowie im Anbruch billigst bei

23803 A. Schirmer, Martt 10.

Weihnachtslichter & Zuckerhütchen für die Kinder

empfiehlt Heinr. Wald, Ede ber Rero- und Röberftrage 41. 23777

23887 bei N. Probst, Martiftrage 36.

7 fr. Petroleum per Schoppen 7 fr.

empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 23892

Das große Spielwaarenlager

Eine noch neue Handnähmaschine mit Tisch wird billig abgegeben in der Maschinenwerkstätte von U. Schmidt, Emferstraße 29c. 23355

Drud und Berlag unter Berantwortlicht eit von A. Schellenberg.

Viesbadener

Mittwoch

(IV. Beilage ju No. 302) 23, December 1868

Mit Bezug auf §. 107 bes von der Generalversammlung am 30. November d. J. angenommenen, mit dem 1. Januar 1869 in Kraft tretenden revidirten Statuts, wonach biejenigen Mitglieber, welche biefes Statut nicht bor bem 1. Januar 1869 unterzeichnet haben, als aus bem Berein aus= geschlossen betrachtet werden und bemzufolge den Auspruch auf die Dividende für das Jahr 1868 verlieren und nur gegen nochmalige Entrichtung des Gintrittsgeldes bon zwei Thalern wieder aufge= nommen werden fonnen, ersuchen wir fammtliche Bereinsmitglieder, innerhalb der nächsten acht Tage das neue Statnt auf unserem Burean zu unters zeichnen und zugleich die für fie ausgefertigten neuen Abrechnungsbücher, in welchen das revidirte Statut abgebruckt ift, in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 8. December 1868. Berwaltung bes Borichufvereins.

6 x 5

441 Director: Briid.

of the auf aller and slate | and all all all durch die

(J. Greiss).

prachtvoller großer Stich. 30 × 22" ohne Papierrand.

Statt des Ladenpreises von 10 Thalern für nur 5 Thaler. Wir befigen noch einige Exemplare auf dinefischem Bapier, die wir ebenfalls zu obigem, höchft billigen Breife abgeben.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

mit und ohne Text in großer Auswahl empfiehlt billigft

C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 452

Leihhaustagator H. Olsson wohnt Webergaffe Ro. 11.

Billig!	Billig!	Billia!
Bettzenge	I danier reg	. von 12 fr. an,
ganz wollene Fl halb " Zoppelzeng".	2 1 2	. " 22 " " " " " " " " " " " " " " " " "
Baumwoll-Schiir Cattun Möbelcattun	ezzeuge	12 7 10 7 7
Gedrudts	pfichit F. L. Schaus	ing Frank Thomas Land
Aleiderstoffe . Weißen Shirting Donnel-Lüftre in	allen Farben (?)	10 ü. 12 ", ", ", ", ", ", ", ", ", ", ", ", ",
Grave und brai Lederleinen .	estoffeher	12 "
Baumwolltuch zu haben bei		32 Kirchgasse 32. 18122

Das schönste und praktischke Festgeschenk sind unstreitig

100000 Franken

Jeder Känser einer Original-Mailander Stadt-Anlehens-Oblisgation für 140 Ziehungen gültig, rückzahlbar mit einem Minimum von 10 Franken, erhält einen höchst practivoll ausgestatteten, eigens in Baris angesertigten

Almanach pro 1869.

70 Seiten start, mit Goldschnitt und in Gold gepreßtem Einbande,

Diefer Almanachemit ber beigefügtene Obligation ift unftreitig bas

Die Mailander Stadt-Anleihe hat 4 Ziehungen jährlich mit Prämien von Fcs. 100,000, 50,000, 30,000, 10,000, 1000, 500, 100, 50 2c. Gegen Posteinzahlung oder Nachuahme von Thir. 3 zu beziehen durch

G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.,

Stuttgart, Mönchen, Hamburg, Wien, Königstraße 25. Kaufingergasse 21. Neuerwall 62. Schulerstraße 11.

Buppen bei

M. Seebold, Taunusftrage 9. 24054

Fertige Damen: und Kinderhilte, sowie Kaputen und Hauven, äußerst billig, empfiehlt S. Jung, Modistin, Faulbrunnenstraße 7. Auch werden alle in dieses Fach einschlagenden Arbeiten sehr geschmackvoll angefertigt.

Nachhülfe für Schüler, sowie Conversationsfrunden im Englischen und Fran-Lösischen werden ertheilt Faulbrunnenstraße 3, Parterre. 23864

Thee. him
Theespitzen per Bfund 1 fl. 12 fr., Congo
Souchong
Jmperial
in stets frischer Waare, empfiehlt F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.
Elegante Moiknachts Goschonko
und zweckmäßige Weihnachts-Geschenke
H. SCHLACHTER,
Magazin für Haus- u. Kücheneinrichtung, Langgasse 12. 23270
Reine polirte Tenergeräthe und Regenichirms
ständer, Ofenschirme, Holz- und Kohlenkasten 2c, 2c. empsiehlt zu billigen Preisen
23224 L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.
Lakirte Blechwaaren, als: Ofenschirme, Holzkasten, Bogestässige, Brodtörbe, Kaffeebretter, Thee- und Kaffeebüchsen, Wassereimer und Kannen, Messer und Gabeltörbe 2c. empfiehlt I. Kimmmel, Langgasse Nr. 9. 23266
Kinderspielwaaren
au billigen, aber festen Preisen bei

Markistr. 28. G. Löw, Markistr. 28.

Kölnische Zeitung. 23998

In berfelben wird ein Mittefer in ber Taunusstraße gesucht. Nah. Exp. Mittlefer gur "Kölnischen Zeitung" werben gesucht Kapellenstraße 35 weite Etage.

Sehr schone Harzer Ranarienvögel, Mannchen und Weibchen (Schede), find billig zu verlaufen Schulgaffe 11, 1 Stiege hoch. 24074

Röderallee Ro. 16 find mehrere englische und Spitzlummete und sonftiges Pferbegeschirr, 1 Schublaren und mehrere Rlafter Scheitholz zu vert. 24036

Röberallee Ro. 16 werden Aleider und Mobel zu den höchften Breifen 24036

Armen = Angenheilanftalt.

Die Verwaltungscommission ladet alle Wohlthäter und Freunde der Anstalt hiermit zur Christbescherung ein, welche Donnerstag den 24. d. Nachmittags 4½ Uhr im bisherigen Lokale stattfindet und wobei den verehrlichen Anwesenden ein übersichtlicher Bericht über die Verhältnisse der Austalt

gegeben werden wird.

Als weitere milbe Beiträge zu unster Christbescherung noch eingegangen bei Hern Hofrath Dr. Pagenstecher: 1 st. von Fr. Major Nowina von Przhsiecka, 1 Thir. von H. J. Hollenbest, 1 Thir. von E. A. und 5 st. von Hr. J. T. Gallo in Hochheim; bei Hrn. Geh. Bergrath Obernheimer: 1 st. von G. R. v. B., 10 Thir. von A. Da. und 1 Thir. von G. B. D.; bei dem Berwalter der Anstalt: 1 st. 10 fr. von F. P., 10 st. (Poststempel Wiesbaden), 2 st. von Hrn. Anz, eine Parthie Lebkuchen von Hrn. Bäcker Fischer und Zeug zu einem Kleidchen, Consett von Frl. J. Hehmann und eine Jack, eine Unterhose und 6 Herrnfragen von Kausmann F. A., 5 Thir. von Frl. Abegg; bei dem Unterzeichneten: 5 st. von Hrn. Graf Woons, 1 Thir. von Dr. R. F., und 1 st. von Hrn. Schreiner Mayer. Im Ramen der Armen unsern herzlichsten Dank

509

Die Berwaltungs-Commission.
Dr. J. W. Schirm.

MAGASIN ANGLAIS.

Adolph Scheidel, Hoflieferant, Webergasse, im Hôtel de Nassau, beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass seine bekannte

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste und Schönste in adnatul magier ma

Fantasie, Luxus- und Gebrauchs-Gegenständen.

Feine Kinder-Spielwaaren

22920 in sehr grosser Auswahl.

Rürnberger, Baseler, braune Schweizer Lebtuchen, sowie Königsberger, Lübecker Mearzipan, Anisgebackenes, Spekulatius und die rühmlichst bekannten Stollen empfiehlt bestens II. Wenz, Conditor. 24043

Ein gepolsterter Lehnsessel, ein Chaislong sind billig zu verkaufen bei 23888 W. Sternberger, Marktplay 3.

ener Oli

Bente Abend pracis 1/29 Uhr große Brobe.

24061

Um 2. Weihnachtsfeiertage Nachmittags pracis 31,2 Uhr anfangend findet

ftatt, wozu ergebenft einladet 474

ilt 1)= en ilt

: n ma fl.

r:

).; it=

n.

m

L.,

m

en 13

bet

J. P. Hebinger.

Am 2. Weihnachtsfeiertage Abends 7½ Uhr: Weihnachts-Verloosung am Saale der Fran Engel, wozu der Verein seine Freunde, sowie alle Freunde der Turnerei höflichst einladet.

Gaben zur Berloofung im Werthe von mindeftens 36 fr. beliebe man bei Frau Engel, Frau Freinsheim, Metgergaffe 26, und Herrn H. Merte,

Goldgaffe 5, abzugeben.

by dialog . 1853

Der Weihnachtsbaum wird, wie bies ichon früher geschehen, ausgelooft werden, fo bag berfelbe von einem Loos gewonnen wird.

Passendes Weihnachtsgeschenk.

Geschichte und Sagen seiner Burgen, Abteien, Klöfter und Städte.

36 ichonen Stahlftichen.

Von

die de la communicación de In prachtvollem, reichen, rothen Ginbande mit Goldpreffungen.

Breis 8 fl. 24 fr.

Allen Freunden unferes ichonen paterlandifden Stromes tann biefes elegante Wert gang befonders empfohlen werden.

Buchhandlung von Jurany & Hensel. 503

für größere Anaben, welches mir als Dufter jugefchickt murde, ift billig ju C. Schellenberg, Goldgaffe 4. ber taufen bei

Unfer Baubureau befindet fich von Dittwoch den 23. December an

was wir unferen verehrten Beschäftsfreunden hiermit ergebenft anzeigen. Kreizner & Hatzmann. 23914

Für Christbaumverloosungen geeignete Gegenstände in reicher Auswahl empfiehlt billigft C. Schellenberg, Goldgaffe 4. ppenhüte in allen Größen empfiehlt &. Jung, Modistin, Faulbrunnenftrage Dr. 7. 23901 heute Mittwoch und morgen Donnerstag find Bahnhofftrage Ro. 6 große Christbanme per Stud 40 fr. zu verlaufen. 24070 Ein eleganter Toilettentisch von Rugbaumholz, aus der Gewerbehalle, fteht beim Bortier im "Baren" ju vertaufen. Ein großer, schwarzer Sund, langhaarig, auf den Ramen "Ruß" hörend, ift entlaufen. Derfelbe hat anftatt eines Halsbandes eine Rette um ben Sals. Dan bittet, denfelben gegen Belohnung in die Rapellenftrage 7, hinterhaus, zu bringen. Vor Ankauf wird gewarnt. Geftern murde in dem herrnmühlgagchen ein Schirm ftehen gelaffen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denfelben gegen Belohnung Felbstraße No. 10 Ein armer Mann verlor eine Bferdedede von der Louisenstraße bis an die Staatsbahn. Der redliche Finder wird erfucht, dieselbe Louisenstraße 18 gegen Belohnung abzugeben. mig sirildamnu Am Sonntag Mittag wurde von hier nach Biebrich und zurück eine Broche verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Wo, fagt bie Expedition Diefes Blattes. Gine Frau fucht Beschäftigung im Baiden u. Buten. R. Dochftätte 17. 24066 Gine Frau, welche Liebe ju Rindern hat und in der Pflege, sowie in der Erziehung berselben bewandert ift, sucht ein folches in Pflege zu nehmen. Raheres in der Expedition. 23904 Stellen-Gefuche. Rirchgaffe 11 wird ein Dabchen auf 1. Januar gesucht. 23894 Ein braves, reinliches Dienstmädchen, am liebsten vom Lande, das Liebe zu Rindern hat, wird gesucht, Neuberg 2. Ein junges, gebilbetes Dadden aus guter Familie, welches mehrere Jahre bie Stelle einer Gesellschafterin bei einer alten Dame einnahm, ift burch beren ploplichen Tob gezwungen, ein anderes, ahnliches Placement einzugehen. Die beften Empfehlungen tonnen vorgelegt werben. Rah. Exped. Ein zuverläffiges Dabden, welches bürgerlich tochen tann und jede Sansarbeit übernimmt, fucht Stelle. Dah. bei Frau Frant, Rirchgaffe 6, hinterh. 24067 Ein Dabchen mit guten Zeugniffen wird auf gleich gefucht. Naberes Ein reinliches, arbeitfames Dabden, am liebsten vom Lande, wird auf Januar gesucht. Näheres Neroftrage 5. 24025 Ein vorzüglich braves, anftelliges Dabchen von 17 Jahren, bas Weißzengnahen, bigeln zc. tann und bas Rleibermachen verfteht, fucht Stelle, murbe fich aber nur für feinere hausliche Arbeit ober jur Aushülfe in einem taufmannifchen Gefcafte eignen. Naberes burch Emil Dhip, ev. Pfarrer in Mommenheim bei Maing. 24007 Rengaffe 5 wird ein orbentliches Dabden gefucht. 24002 Ein braves Dadden wird gesucht Geisbergftraße 1.

Ein orbentliches Dadochen, das nähen und bügeln tann und alle Hausarbeit gründlich verfteht, wird auf 1. Januar gefucht. Raberes zu erfragen in der

23994

expedition b. BL

Ein braves Madchen, das bürgerlich kochen tann und die übrigen Haus- arbeiten versteht, wird gesucht. Nah. Tannusstraße 57, 2. St. links. 24075
Es wird in eine Dekonomie in Hochheim ein Fuhrknecht gesucht. Das Rähere bei C. Lembach zum Schwanen in Hochheim. 24057
Gesucht ein gewandter Zapfjunge auf gleich. Näheres Expedition. 23449
ein tüchtiger Hansbursche im Römerbad. 24020 Ein gebildeter, junger Mann tann die vollständige Wollenfärberei und
Ornderet nebst Formenstechen zum Drucken gründlich erlernen. Nah. Gold-
gasse Ir. 16. 8—10,000 fl. werden gesucht ohne Makler gegen gerichtliche, boppelte Sicherheit und erste Hypotheke, 1/2-jährige Zinsenzahlung. Näh. Exped. 23807 Logis-Gesuche.
Logis-Gesuchenien minden Boute angert auf
Für einen auswärtigen, wohlerzogenen 12-jährigen
Knaben wird in einer gebildeten Familie Kost und
Wohnung gegen angemessene Vergütung gesucht. Ge-
fällige Offerten unter R. J. posts restante Wiesbaden.
Ein einzelner Herr sucht 3-4 unmöblirte Zimmer zu miethen. Abressen
beliebe man in der Expedition d. Blu abzugeben. 24004 Eine Engländerin sucht für die Winter-Monate ein Zimmer, mit oder ohne
Rost und mit dem Gebrauch des Salon, in einer gebildeten deutschen Familie
ober in einem Privathause einen Salon mit Schlaf Cabinet. Gef. Abressen
franco unter B. M. poste restante Wiesbaden. 23993 Ein Logis von 4 bis 5 Zimmern wird auf Anfang Januar in einer gang-
baren Strafe zu miethen gesucht. Näh Exped
Ein größeres Haus mit Hof und Garten wird auf längere Zeit zu miethen und später anzukaufen gesucht. Schriftliche Offerten nimmt die Expedition
unter K. P. 316 entgegen a mund .1 jub migbonit nis ding 23589
Dotheimerftraße 12 ift die Bel-Etage zu vermiethen und am 1. April
Friedrichftraße 3 Parterre, Sonnenseite, find 2 möblirte Zimmer mit
Doppelfenfter, Teppich durchweg und Porzellanöfen zu vermiethen. 22886
Friedrichftrage 38 Parterre ift ein moblirtes Zimmer mit Rabinet gu
vermiethen. Seidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer und Mansarde zu verm. 24006
Derrnmühlgaffe 2 ift eine Dachtammer zu vermiethen. Daberes bafelbft
im 2. Stod. 19 Constant lift sine skeef for the Westerne
Mainzerstraße 2, Landhaus, ift eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, be- ftehend aus 3 großen Zimmern, Rüche nebst Zugehör, auf 1. April zu
vermiethen; auf Berlangen tann Stallung und Remije bagu gegeben
Meroftraße 20 1 Stiege hoch ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 23906
Rheinstraße 36 bei C. H. Schmittus ift ein möblirtes Zimmer zu ver-
miethen. 24065
Tannusstraße 51, Parterre,
ist ein gut möblirtes Zimmer, per Monat 9 fl., zu vermiethen; auch sind da- selbst 21 Ellen lita Moire antique und mehrere elegante Ballfleider zu
bertaufen. 24077

m,1 80 49 6, 8,11 er 0 8 m 8 5 e m 4 6 1 1 4 u 1 e n e 2 t 7 8 7 f

SANIMATE OF IM O SIN IN IN COMMING WAY
Steingaffe 21 im 2. Stock ift ein Zimmer, möblirt, auf den 1. Januar
gu vermiethen. 23981
Wellritftraße 3 im hinterhause, 2. Stod, ift ein heizbares Stubchen mit
Bett zu permiethen. mission in ungurte faur eine mas . 9 40 23996
Wellritftraße 12 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 22747
Mellriteftrane 14 1 Stiege hach ift ein Schän mählintes Mannen mit auten
Wellritzstraße 14, 1 Stiege hoch, ift ein schön möblirtes Zimmer mit guter
Roft zu vermiethen. 23439
Wellrit ftrage 18 ift ein großes, gut moblirtes Zimmer zu verm. 23271
In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und
Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu ver-
The state of the s
pedition d. Bl. 21882
Ct
in der Expedition d. Bl. 24012
Ein hilbsches Mansard-Zimmer, möblirt, zu vermiethen. Nah. zu erfragen
Chandlassievana A Manhanna
In meinem Hause ist ein Logis auf 1. April zu vermiethen. Einzusehen von
3-4 Uhr Rachmittage. B. M. Tendlan, Markiftraße 21. 21438
- 21400

Ungern verspätet.

Ein donnerschallendes bis in die Frankfurterstraße hallendes Hoch dem schönen Gärtner zu seinem 22. Geburtstage! Wir wünschen Dir viel Glück, Viel Bindchen und viel Schlipp'; Der Scheitel in der Mitt', bleibt nicht zurück — Das Alles bringt die Schönheit mit.

Einer mit Bielen. 24051

Freunden und Bekannten widene die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau,

Dorothea Letzerich, geb. Jung,

gestern Morgen elf Uhr nach langem Leiden fanft in bem Herrn ent-

Die Beerdigung findet Donnerstag den 24. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Michelsberg No. 13, aus statt, wozu theilnehmende Freunde höflichst einladet Adolph Letzerich. Wiesbaden, den 22. December 1868.

Marttberichte.

Franksurt, 21. December. Auf dem hentigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Waizen 11 fl. 45 kr., Korn 10 fl., Gerste 10 fl. 30 kr., Hafer 8 fl. 55 kr. Franksurt, 21. December. (Biehmarkt.) Der hentige Markt war sehr gut besahren. Die Händler scheinen frühere Versäumnisse wieder gut machen zu wollen, denn sie kamen mit durchschnittlich sehr schöner Waare zu Markt und bezahlten die Käuser willig höhere Preise. Zugetrieben waren 340 Ochsen, 230 Kühe und Kinder, 180 Kälber, und 400 Hämmel. Die Preise stellten sich:

Ochsen Dualität per Ctr. 33 fl., 2. Onalität 31 fl.

Ochsen 1. Qualität per Ctr. 33 fl., 2. Qualität 31 fl. Kähe und Rinder 1. " " 29—30 " 2. " 27 " Kälber . . . 1. " " 28 " 2. " — " Hämmel . . . 1. " " 27 " 2. " 24 " Wiesbadener

ein großes, auf nist

Mittwoch

nd

rs

T=

82

äh.

gen

58

noc 38

böict. tu-

51

en tr.

ut

nn

fer er,

(V. Beilage ju Ro. 302) 23. December 1868.

Mittwoch den 23. December, Bormittags 9 Uhr

anfangend, werden

3000 Flaschen Bordeaux und weiße Rheinweine, sowie

1000 Flaschen Cognac und Rum de

Namaica sid soniod sonio

im Kimmel'schen Saale, Kirchgasse 8, gegen Baarzahlung Proben werden während der Versteigerung versteigert. abgegeben. 23897

Weihnachts-Ausstellung. L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung

(J. Greiss), Langgasse No. 27.

Bu Weihnachtsgeschenken passend, empsehle ich eine große Auswahl in Operngläsern, Fernröhren, Marinegläsern, Brillen in Gold, Silber, Stahl und Schildplatt, Pince-nez, Barometern und Thermometern, Reißzeugen von ben gewöhnlichften bis gu ben feinften Marquern, Lorgnetten, Compaffen 2c. gu reellen, billigen Preisen. G. Warnecke, Optitus, 23658 11 Langgaffe 11.

der Kölner Dombau=Lotterie.

Loofe gu einem Thaler per Stud find bei baldiger Beftellung gu beziehen von Friedrich Speth, Metgergaffe 35, Barterre.

billigft bei

G. Rach & Comp., Reugasse Rr. 11

24047

Flanellhemden, Kragen, Manschetten, Halsbinden 10.

in allen Größen und Qualitäten empfiehlt

Franz Altstätter Sohn,

23042

untere Webergaffe 14.

Ich beehre mich, den geehrten Damen hiefiger Stadt ergebenst anzuzeigen, daß ich das Fristren schön und geschmackvoll erlernt habe. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, verspreche ich reelle und pünktliche Bedienung. Bei etwaigen Aufträgen wolle man sich gefälligst bei Herrn Beigle, kleine Burgstraße 1, oder bei Herrn Thon, Schillerplatz 2, melden.

Dochachtungsvoll Barbara Hener.

Long-Châles.

Sechs Stück ächt französische Long-Chales sehr billig bei 24047 G. Rach & Comp., Rengasse Nr. 11.

Salon-Feuer.

Rleine bengalische Flammen (ohne Schwesel), worunter eine Sorte roth und grün brennt, zur Beleuchtung von Christbäumen von 3 kr. an, sind zu haben bei Herrn Kausmann Thilo, Kirchgasse, dem Nonnenhof gegenüber und bei Herrn Henrich, Cigarrenhandlung, Goldgasse, neben der Muckerhöhle. 24016

Feinsten Beizenvorschuft per Kumpf 9 Bfund zu 56 fr., à Pfund 7 fr. bei Bäcker Rossbach, Dotheimerstraße 27a.

Feinsten Vorschuß von J. B. Wagemann per Kumpf 1 fl. 2 fr., Rosinen, Corinthen, Mandeln, sowie einen reinschmeckenden Java-Kaffee 32 fr. und höher, echte Hollander Vollhäringe 4 fr., Petroleum 7 fr. per Schoppen empfiehlt Ad. Kleber, Heidenberg 10. 24022

fortwährend zu haben bei Abr. Baum Wwe., Friedrichftrage 28.

Ganz passend für Weihnachtsgeschenke: ein weißes Damenhündchen, schwarze echte Affen - Pinscher, rauhaarige Rattenfänger (Auswahl); ferner Kanarienvögel, Dis elfinken und eine große Hede werden unter Garantie billig verkauft Oberwebergasse 51, Hinterhaus.

Sarzer Ranarienbogel, grune, find zu vertaufen. Nah. Exped. 239

Wein-Verkauf in und außer dem Hause, Kirchhofsgasse Ner. 3. Weisse Weine per 1/1 Litre. 1866r Niersteiner 36 fr. 1862r Hattenheimer 48 fr. 1865r Hochheimer 1997 1997 1 fl. Rothe Weine per 3/4 Litre. 1865r Oberingelheimer 1865r Ukmannshäuser Spanische Weine per Flasche 1 fl., 1 fl. 6 kr. und 1 fl. 12 kr. Frankfurter Bier per Glas 4 kr., per Flasche 7 kr. Lorzüglicher Aepselwein per Glas 4 kr.
Selterser Wasser per Krug 7 kr.
24046 Selterfer Waffer per Krug 7 fr. Stiftstraße. Bon heute an Salvatorbier nach Wiener Brauart. 19.19 114 914 Buratus 24050 PL, Taunusstraße. Von hente an Salvatorbier nach Wiener Branart () () minimize 24050 Kosinen, Corinthen, Mandeln, feinsten Stampf-Melis und Ceylon-Zimmt, so wie reinschmedende Cafe's zu den billigften Breifen empfichlt Ludw. Unkel Wwe., Metgergaffe 27. 24059 Alle Sorten Ruchen von Sefenteich, Torten, Badwert, Confect, Lebtuchen, fertig geputte Christbanme vorräthig, fowie auf Bestellung, empfiehlt 23987 H. Momberger, Conditor, Langgaffe 39. Reine Rolt-, Tinten- und Schweißslecken mehr! Durch den Gebrauch des Begetalwaffers & Flasche 36 fr. werden obige Bleden beseitigt. Bu beziehen burch ben Erfinder

23999 A. Criqueboenf, Runftfarber, Sirfcgraben 16.

47

en,

im Bei rg=

圳和

le.

fr.

n,

en 22

)8

1, r 92 6

An bevorstehendem Re empfehle meine monifirende Getrante, eigenes Fabritat, als: mouffirender Rheinwein . . . ganze Flasche 1 fl., halbe Flasche 30 tr. Borsborfer Mepfelwein " " 36 fr., 18 Rum-Punsch 17 7 , 48 . 24 Arrac-Bunfch " 48 24 12 " fämmtlich inel. Glas. Bestellungen frei ins Haus. Riederlage zum Fabrikpreis im Consumvereins-laden, Oberwebergaffe No. 32. Louis Schäfer,

Louis Schäfer, Fabrit monfftrender Getränte, Friedrichftrage 16. 22868

ippacher, Vierostraß

bringt feine fammtlich gute und reine Beine in empfehlende Erinnerung, per Liter ohne Glas zu 24, 30, 36, 48 tr., 1 ft., 1 ft. 12 tr. u. f. w. Ober-Ingelheimer 48 fr., Asmannshäuser 1 fl., Bordenux Medoe 1 fl., moussirende Rheinweine zu 1 fl. 45 fr. und 2 fl. Sämmtliche Weine, werben in 1/8, 1/4 und ganzen Ohm zu billigeren Preisen

abgegeben.

Unter Bezugnahme auf die Annonce in No. 241 b. Bl. beehre ich mich, ergebenft anzuzeigen, daß bie Wiedereröffnung ber auf mich übertragenen Restauration zur Dietenmühle am zweiten Chrifttage den 26. d. Mts. ftattfinbet.

Bertrauend auf mein Beftreben, burch prompte und reelle Bedienung, fowie burch forgfältige Zubereitung ber Speisen und Auswahl reingehaltener Weine, einen zahlreichen Besuch mir zuzusichern, erlaube ich mir zugleich, bie neuhergerichteten Gale zur Abhaltung bon Gefellichaften, Diners à part und Bereinsbällen beftens zu empfehlen.

24011

Taunusstrasse 9.

vitindischer Waaren

von Martin Becker in Frankfurt am Main, au ben Breifen bes Saufes in Frankfurt empfiehlt angelegentlichft 11984 Max Junge.

3d empfehle mid im Borzellanöfensumfeten und :Repariren. Be-Bellungen für neue Defen werden freundlichft entgegengenommen. Auch werden eiferne Defen gefett und geputet. Fr. Riofstahl, Fapencearbeiter, 21064 1 Rapellenftrage 1.

Ein Ranape mit 2 Riffen ift billig ju verlaufen Louisenftrage 32. 23939

dumboldt's Kosmos. Bände in elegantem englischem Cambric-Band für nur 5 fl. 24 tr. emfehlen als paffendes Weihnachtsgeschent Jurany & Hensel. 503 für Weihnachts-Geschenke empfehle eine gang neue Art von Ofenschirmen mit feiner Malerei, sehr elegant, Fussteppichen (Angorafelle) mit fein gemalter Borde, Teppiche-Lager in empfehlende Erinnerung. Reinhard Thoma, Martiftrage 6. plager von aus Throl, neue Colonnade 4. Größte Auswahl der bekannten besten Handschuhe in allen Sorten und Qualitäten; billigste Preise für den Weihnachtsverkaufinmauß dun molifen vod gwuiderauf jugufichern, erlaube ader doll and aus Tyrol, neue Colonnade 4. 23122 23885 Dojen .

empfiehlt eine große Auswahl von Pfeisen, Cigarrenspitzen, Spazierstöden und alle bergleichen einschlagende Artifel.

Bahrend meiner Abwesenheit ift perr Procurator Soid, Rheinftrage ? babier, jum Bertauf meines Saufes auf bem Mauritiusplat von mir ermächtigt. C. A. Both. 24049 Biesbaden, ben 23. December 1868.

Der Omnibus von 3dftein tommt heute Mittwoch und morgen Donnerftag nach Wiesbaden. Abfahrt Rachmittage 3 Uhr von herrn Gaftwirth Rimmel, P. Christ von 3bitein. 24026 Reugaffe 3.

ne besondere aute Belohnung Demientgen augefichert, der mir den ficheren Thater angibt, welcher feit der letten Woche fter bie Schleugen an meinen Eisweihern an ber Leichtweißhöhle muthwillig oder boswilligerweife gewaltthatig nieberichlagt und mir baburch großen Schaben H. Wenz, Conbitor, Spiegelgaffe 4. 24034

Circa 400 verschiedene Liqueurflaschen find in der Curfaal-Reftauration abzugeben.

Auf die bevorfiehenden Feiertage wird vorzitglicher Wein in Flaschen außer bem Haufe abgegeben; auch ift daselbft gute Runfthefe in fleinen Quantitaten 24073 von feinstem Geschmad empfehlen beingen bei bei Schumacher & Poths am Uhrthurm, Ed ber Reugasse und Marktftrage. bei F. L. Schmitt, Taunusftrage 25. Frische Austern, Echt Russischen Caviar, Straßburger Gänseleber-Pasteten, Westphälischen Schinken, Gothaer Cervelat-Wirste und Frankfurter Bratwiirstchen A. Schire, Schillerplatz 2. 24039 Die geehrten Berrschaften, die fich an dem mit dem Monat Januar 1869 beginnenden Lien Curfus für Tangunterricht zu betheiligen münfchen, find höflichft gebeten, die Unmeldungen baldgef. an mich gelangen zu laffen. Wiesbaben, im December 1868. Otto Dornewass, große Burgftrage 8 Caspari, Kömerberg 7, empfiehlt eine schöne Auswahl Chpsfiguren zu den billigften Preifen. Reparaturen werben fcnell ausgeführt. 24069 in eleganten Ginbanden find wieder vorrathig bei mante C. Schellenberg, Golbgaffe 4.

452

zu haben.

24063

emprieblt

24072

Leberne Arbeits=Rorben mit Ginrichtung find billig zu haben bei 23916 Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34.

und Zöpfe empfehle von 1 fl. 18 tr. bis 3 fl. 30 fr. in allen Farben und Formen, Glacehandschuhe, Sonnen: und Regenschirme zum Gintaufspreis. 23912 M. Seck, fleine Burgftrage 12.

Bum Ginrahmen von Bilbern, Spiegeln, Rrangen zc. empfiehlt fich unter Buficherung forgfältiger Arbeit und billiger Berechnung 18451 L. Link, Glafer, Steingaffe 31.

Brönner's Patent-Brenner.

Ber

ten

73

ge.

111

9

Garantie für mindestens 20% Gasersparnis bei gleichem Lichte. Größere Einrichtungen unentgeldlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparnis, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn Friedrich Knauer in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.

Frankfurt am Main. J. Brönner's Fabrik. 52



Raiserl. Rönigl. Desterr. Regie=Tabal=Fabritate und echter von der Regie importirter Savanna=Cigarren der renommirtesten Fabriten der Havanna, sowie

die Miederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaismannsacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131 Moritz Schüfer.

Bielefelder Leinen.

H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789

Zur Beachtung!

Originale und Copien von Zeichnungen aller Art zu Bunt- und Weißstickereien, Namen, Soutage-Verzierungen zu Damen-Garderoben zc. sind stets vorräthig und werden nach Wunsch gefertigt Faulbrunnenstraße 10, Bel-Etage, rechts.

Mähmaschinen-

Alle Sorten Leinewand, Handtücker, Tischtücker, fertige
Wasche, sowie sehr gute Hausmacher Leinen mit reiner
Grasbleiche, sind zu sehr billig gestellten Preisen zu haben
3 harmoharactia We 20 hai S
Bei Fran Pring, Obermebergasse 51, Hinterbau, werden alle Arten neue
und georgucie nusbaumene und tannene Michel ola. Commoden Gitchen-
und Kielderschränte, Stuble, Lische. Kinder-Tischen und Stiblichen (Mus.
wuyl) blug bertauft. Auch werden datelbit alle Arten Abhel und Aleider and
gekauft, ferner Pfander ein- und ausgelöst, überhaupt alle Commissionen unter größter Verschwiegenheit beforgt. 24042
Meviel, sehr schöne, sind zu haben Römerberg 26, Hinterhaus. 23636
Mepfel und Ruffe find im Kumpf oder Malter zu h. Morigstr. 9. 24038
Eine Buppen finbe mit Cabinet zu vert. Neugaffe 5. 1. Stiege b. 24028
Eine Sarmonica ift billig zu perkaufen Hochftatte 24. 23985
Ein rentables Bribats oder Radehand mird unter annehmbaren Redingungen
du kaufen gesucht. Offerten unter der Chiffre H. F. in der Expedition d. Bl. abzugeben.
Ein schöner Schreibsecretär (2. Gewinn der Gewerbeverloosung) ist zu
vertaufen kontienstraße 1.
Sehr icone Bilder in Goldrahmen, ein Nähtisch ein neuest Cherhatt
unt stiffen und eine Bettsteue sind billig zu verkaufen Oberwebergasse 39 im
S. Atvschau. 24010
Ein Anpferschiff in einem Herd, fast neu, ist billig zu verkausen. Näheres 24055
Emferstraße 9 sind neue Rähtische billig zu verkaufen. 23997
Ein iconer Raftenofen, sowie Berrus und Damenfleider und Stiefel
jub zu bertaufen Siftfrage 6. 22 sonie amol rannung 24013
Hefter und Räfige zu verkaufen. Ranarienvögel, sowie 24010
2 nugh. Tifche und 3 Stühle (Gewinne der Gew. Berl.) find hillio au
24045
Röberstraße 13 ist ein neuer Toilettenspiegel billig zu verlaufen. 24068
Die 2. Düngerausfuhrgesellschaft
empfiehlt fich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsaruhen zu folgenden nom
1. Ochremoet dernokelegten Dreilen:
1 Faß 1 fl., 4, 5 und 6 Faß à 32 fr.
2 Faß à fl. 48 kr., 7, 8 und 9 Faß à 24 kr.,
3 Faß à — fl. 40 tr., 10 und mehr Faß à 20 tr.
Gefällige Aufträge werden balb erledigt und folche entgegengenommen bei R. Burt, Rheinstraße 36.
R. Burt, Rheinstraße 36, W. Kimmel, Saalgasse 2, R. Berger, Marktstraße 7, Horn, Römerberg 4, J. Blum, Kirchagsse 24.
Oc. Co, Conditioner 4.
somie sämmtlichen Gesellschaftenitelle D. J. Thon, Helenenstraße 14,
Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Schellenberg.